

↗ SoftENGINE

↗ UPDATE

TECHNIK



Formulargenerator

Ab Version 5.58 (Erprobungsphase 2016, Freigabe 2017)



Claudia Möller und Abel Hahn, IT-Support bei Hund-Katze-Goldfisch GmbH

Claudia Möller und Abel Hahn sind bei der Hund-Katze-Goldfisch GmbH für den IT-Support und damit alle Auswertungen, Formulare und Reports zuständig.

Weil wir Enterprise Kunde sind, erstellen wir die Formulare selbst. Bis zur BüroWARE 5.5 war der Formulargenerator wenig bedienerfreundlich und anfangs hatte ich mir auch einen grafischen Formulargenerator gewünscht. Aber ich habe schnell verstanden, dass es bei Auswertungen nicht primär um das Layout sondern um die Logik geht.

Im alten Formulargenerator konnte man Formulare nicht gleichzeitig be-

arbeiten und im Ausdruck verwenden. Die Übersichtlichkeit der gut 150 bis 200 Druckblöcke in einem Formular war ebenfalls unschön gelöst.

Für meine Arbeit benötige ich jedoch ein „ordentliches Werkzeug“, ein Tool, dessen Hauptaufgabe nicht das Layouten von Auswertungen ist, sondern bei dem die Logik und Rechenanweisungen im Vordergrund stehen.

In BüroWARE und WEBWARE ist der Formulargenerator mein Tool um Reports & Auswertungen zu erstellen. Der Kern eines Formulars in der BüroWARE und WEBWARE ist die Logik. Rechenanweisungen, Textanweisungen, wie kann ich eine Selektion eintragen, wie erhalte ich die Übersicht, was drin ist – es handelt sich einfach um viel, viel mehr, als nur um ein grafische Layout.

Soweit ich gehört habe, gibt es den Formulargenerator schon seit es die BüroWARE gibt.

Der Formulargenerator mit dem ich nun arbeiten darf – „der Neue“ - wurde Re-Designed und entspricht nun der klaren Bedienstruktur der BüroWARE 5.5. Mit allen Menüpunkten, die man im Standard auch kennt inkl. aller Tastenkombinationen etc. Mich unterstützt „der Neue“, weil er deutlich schneller, einfacher und besser zu bedienen ist!

Fazit

Unterm Strich lässt sich sagen: Der neue Formulardesigner räumt viele Prozessbremsen aus dem Weg. Druckblöcke, Textvariablen oder Rechenanweisungen lassen sich nun direkter, schneller und damit auch effizienter bearbeiten. Gleichzeitig sorgen neue Gestaltungswerkzeuge und der neue Stammbaum für mehr Transparenz. Für uns aus dem IT-Support bedeutet das: Wir können den stetig steigenden Bedarf an individuellen Formularen, Listen und Berichten besser bewältigen. Und das ist eine gute Nachricht.

Praktisches Beispiel

1. Übersichtlichere Kataloge

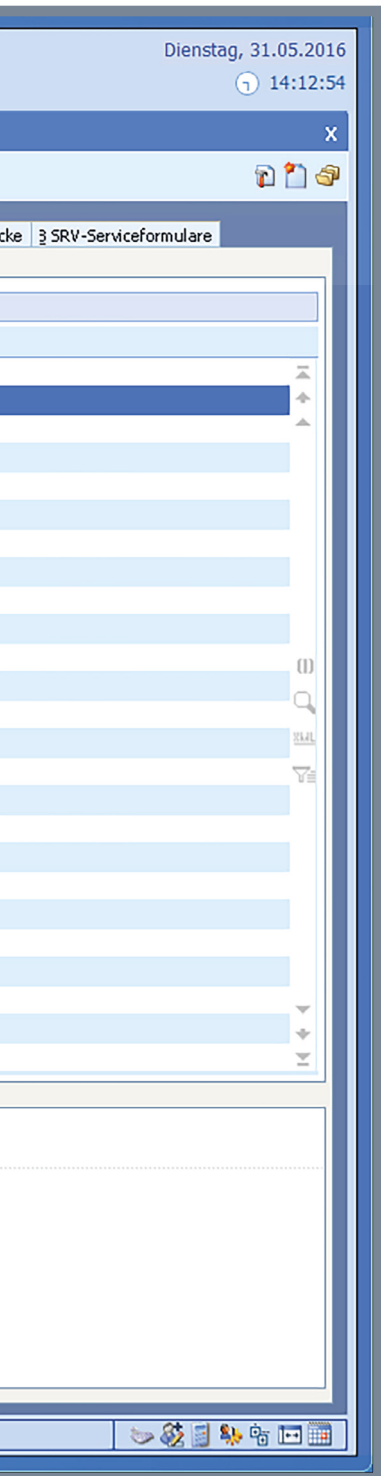
Durch die zentrale Darstellung aller Formularbereiche im Katalog ist der Bearbeitungslauf deutlich übersichtlicher. Die durchgehende Bedienung der einzelnen Bereiche und Dialoge vereinfacht die Bedienung. Formulare lassen sich dadurch sehr viel schneller erstellen oder anpassen.

The screenshot displays the SAP 'Vorgelagerte Auswahltable Formulgengenerator' interface. The top bar shows the company name 'Meine Firma GmbH : 01.2016-12.2016' and a menu with options like 'Allgemein', 'CRM/OfficePlanner', 'Warenwirtschaft', etc. The left sidebar contains a navigation tree for 'Warenwirtschaft' with categories like 'Basisdaten', 'Adressstamm', 'Vertreter', etc. The main area is divided into a 'Selektion' pane on the left and a 'Formulare' table on the right. The 'Selektion' pane shows a tree structure under 'Alle Formulare', with 'Artikel' selected. The 'Formulare' table lists various forms with their numbers and descriptions.

Nr.	Bezeichnung
001	Sonderkonditionen Kunden/Artikel
031	Sonderkonditionen Lieferanten/Artikel
325	Artikel - Alternativartikel
327	Projekt / Artikelkonditionen
334	Artikel-Stamblatt
338	Artikeletiketten
206	Aktuelle Articleinkaufspreisliste
208	Aktuelle Artikelverkaufspreisliste
211	Artikelbezugsdaten

Below the table, there is an 'Einstellungen / Info' section with the following details:

- Enthalten in:
- Listenbasis: Ausdruckbasis
- Seitenlayout:
- Dateigröße: 960 MB
- Freigabe für...: Administratoren
- Erstellt: Mo. / 23.02.2015 / 13:45 Uhr von Maria Mustermann
- Geändert: Mo. / 24.02.2015 / 16:35 Uhr von Maria Mustermann

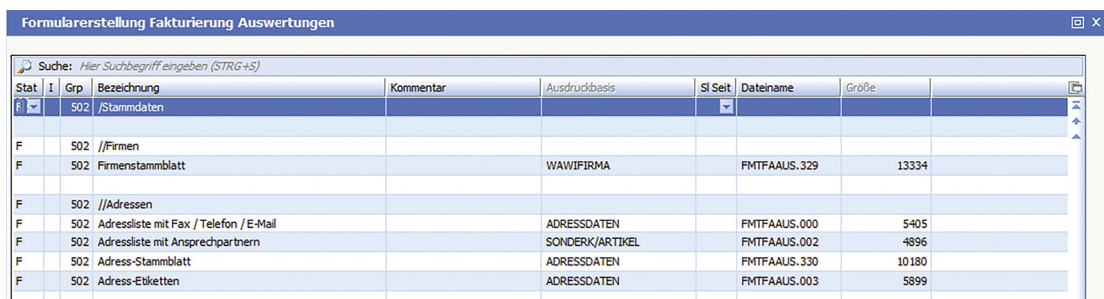


*Beim neuen Formulardesigner
wurden Bedienung und Darstellung
harmonisiert.*

2. Neue Formulare anlegen

Mit dem neuen Formularassistenten genügen wenige Handgriffe, um neue Formulare anzulegen. Der gesamte Vorgang ist wesentlich übersichtlicher strukturiert, sodass weniger Schritte zum Ziel führen. Über die Karteireiter am oberen Fensterrand kann man direkt auf die verschiedenen Formulare zugreifen, etwa für CRM, Finanzbuchhaltung oder Warenwirtschaft.

Innerhalb der Formularkataloge war bislang nur an der Spalte „I“ (individuell) zu erkennen, in welchem Verzeichnis sich das Formular befindet – zum Beispiel im Mandanten-Verzeichnis oder im FMT-Pfad.



Stat	I	Grp	Bezeichnung	Kommentar	Ausdruckbasis	SI Seit	Dateiname	Größe
f		502	/Stammdaten					
F		502	//Firmen					
F		502	Firmenstamblatt		WAWIFIRMA		FMTFAAUS.329	13334
F		502	//Adressen					
F		502	Adressliste mit Fax / Telefon / E-Mail		ADRESSDATEN		FMTFAAUS.000	5405
F		502	Adressliste mit Ansprechpartnern		SONDERK/ARTIKEL		FMTFAAUS.002	4896
F		502	Adress-Stamblatt		ADRESSDATEN		FMTFAAUS.330	10180
F		502	Adress-Etiketten		ADRESSDATEN		FMTFAAUS.003	5899

alte Formularauswahl

Formulare werden getrennt nach Funktionen in unterschiedlichen Registern verwaltet.

Das Problem: Globale, individuelle Formulare, die über den FMTINDIV-Pfad geführt werden, ließen sich auf diese Weise nicht direkt anlegen. Im neuen Assistenten kann ich diese Funktion nun direkt einstellen.



Neuanlageassistent Formulare

Abbrechen (ESC) Weiter

Standard

Grunddaten

Formularnummer: 123

Bezeichnung: Adressstamm

Anlageart: 0 : Individuell für diesen Mandanten

Freigabe für:

Alle

Nur Administratoren

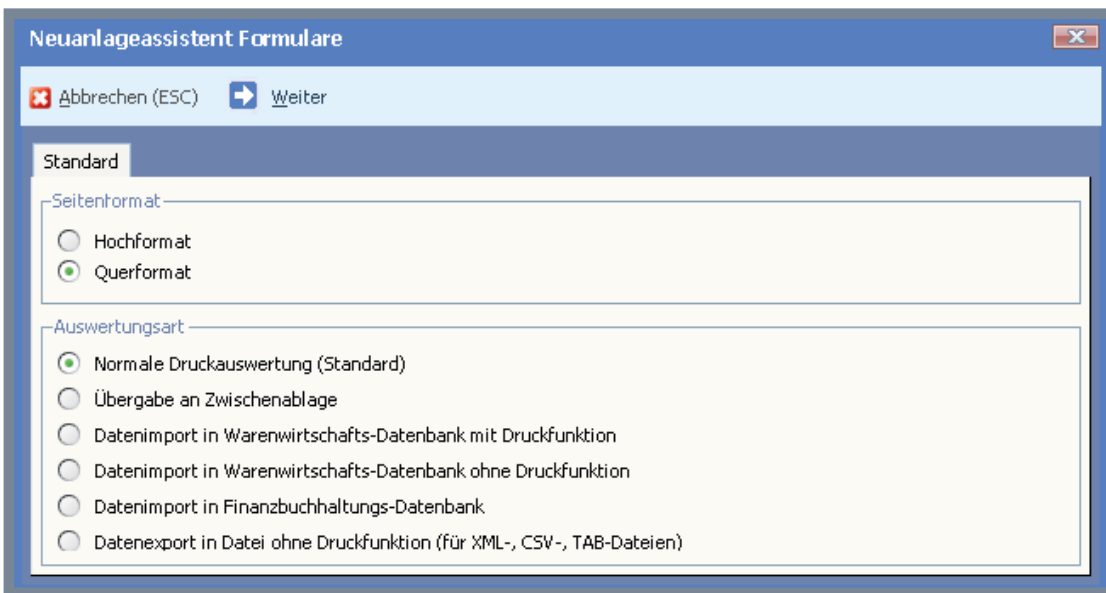
Nur Designer

Arbeitsgruppe

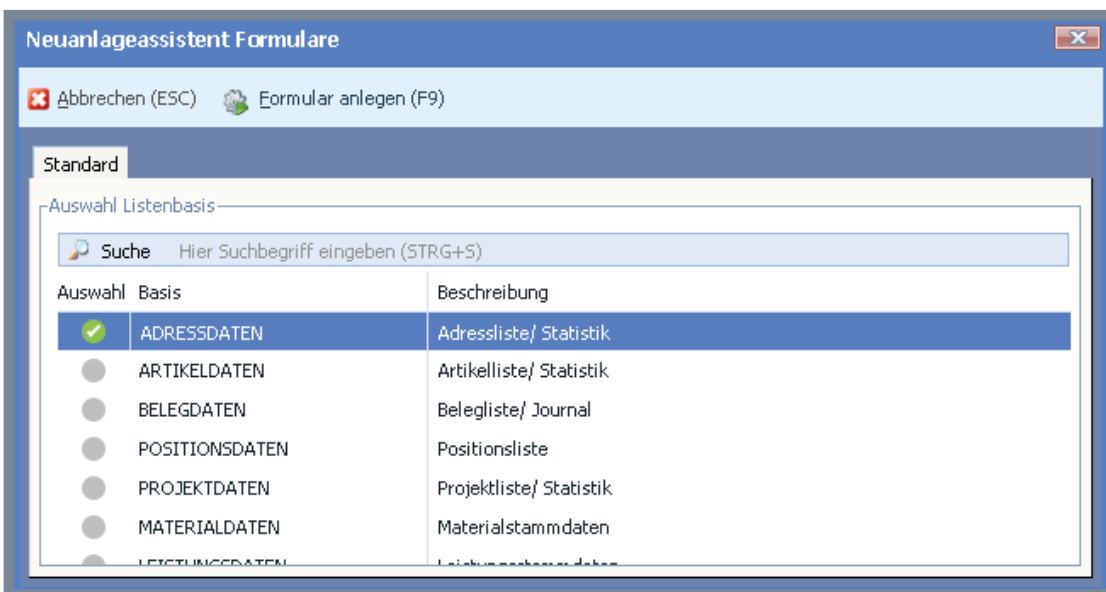
1 : Neue Arbeitsgruppe BZ 1

3. Druckvorgaben im Formularassistenten definieren

Ein weiterer Pluspunkt des neuen Formulardesigners ist die schnelle Wahl der Druckausrichtung. Bisher musste man dazu entweder ein spezielles Seitenlayout anlegen oder die Formulardatei nachträglich über den Editor anpassen. Heute kann ich über den neuen Assistenten auch sämtliche Druckvorgaben einstellen.



Mit dem neuen Assistenten können Druckvorgaben mit wenigen Klicks eingestellt werden.





Auch die Ausdruckbasis lässt sich nun wesentlich eleganter auswählen.

4. Formulare flexibel duplizieren und speichern

Formulare zu kopieren und anschließend anzupassen, kann viel Zeit sparen. Bislang wurde das Duplikat stets, mit einer neuen Nummer versehen, im Mandantenpfad abgelegt. Ab sofort kann ich selbst bestimmen, ob das kopierte Formular im Mandanten-, dem FMT- oder FMTINDIV-Pfad gespeichert und verwaltet wird.

Duplizieren Formular Nr. 123







 **Abbrechen (ESC)**  **Duplizieren starten (F9)**

1 Formular

Formularnummer

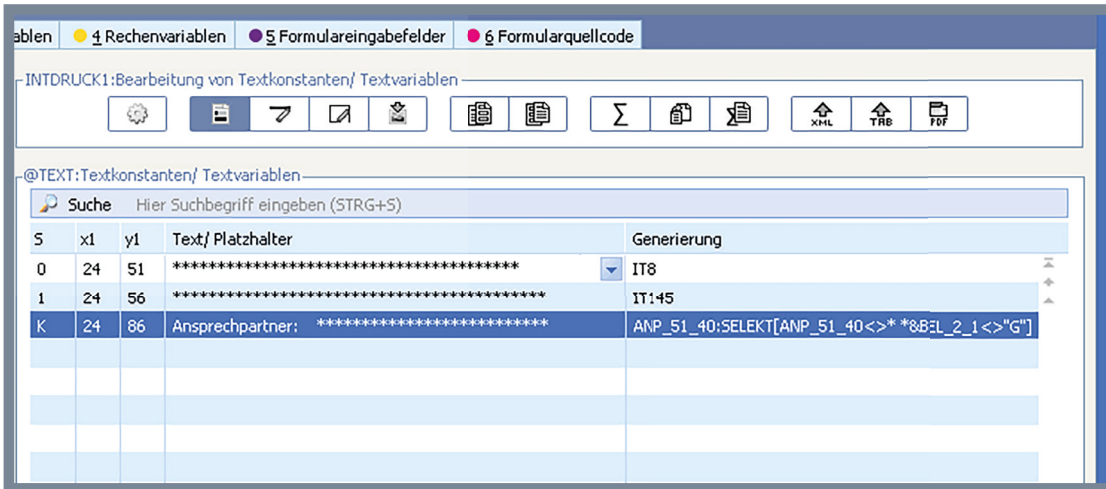
Neue Formularnummer	<input type="text" value="124"/>
Bezeichnung	<input type="text" value="Formularbezeichnung"/>

Anlageart

-  Individuell für diesen Mandanten
-  Individuell für alle Mandanten
-  SoftENGINE-Standardformular für alle Mandanten
-  Individuell für diesen Mandanten (SQL)
-  Individuell für alle Mandanten (SQL)
-  SoftENGINE-Standardformular für alle Mandanten (SQL)

Wenige Klicks genügen, um vorhandene Formulare zu duplizieren und zu speichern.

5. Druckblöcke effizienter bearbeiten



Mit dem neuen Formulardesigner lassen sich Druckblöcke komfortabel bearbeiten. Alle hierfür notwendigen Funktionen sind übersichtlich in der „Quickstart“-Leiste zu finden. Über die Leiste kann ich beispielsweise direkt von den Rechenanweisungen zu den Textzuweisungen wechseln.



Details zur Druckblockbearbeitung
siehe S. 12

Druckblockbearbeitung



Einstellungen



Textkonstanten/ Textvariablen



Linien zeichnen



Rahmen zeichnen



Bilder



Blockselektion vor Rechenan-/ Textzuweisung



Blockselektion nach Rechenan-/ Textzuweisung



Rechenanweisung



Textzuweisung



Rechenanweisung nach Textzuweisung



Export XML



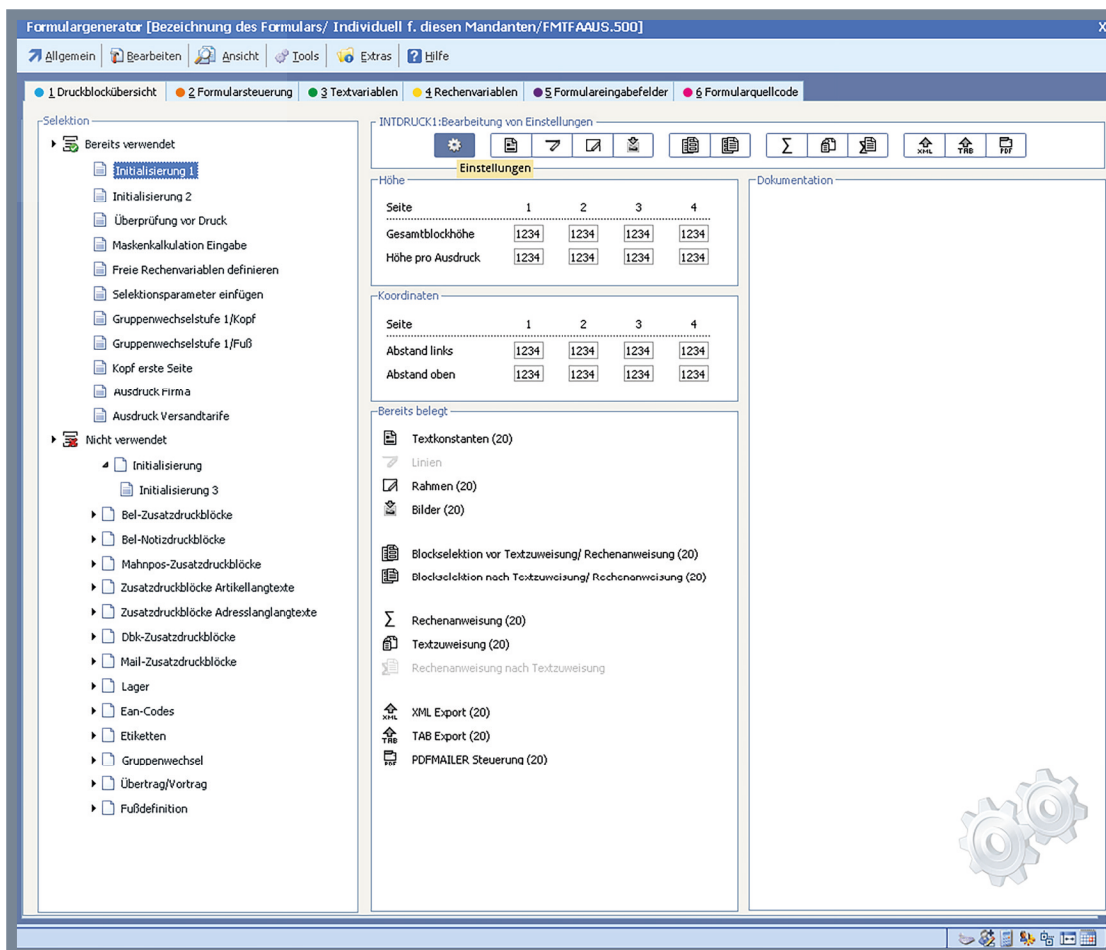
Erstellen einer Tabellendatei



PDFMAILER Steuerung

Die schlüssige Symbolik unterstützt effizientes Arbeiten.

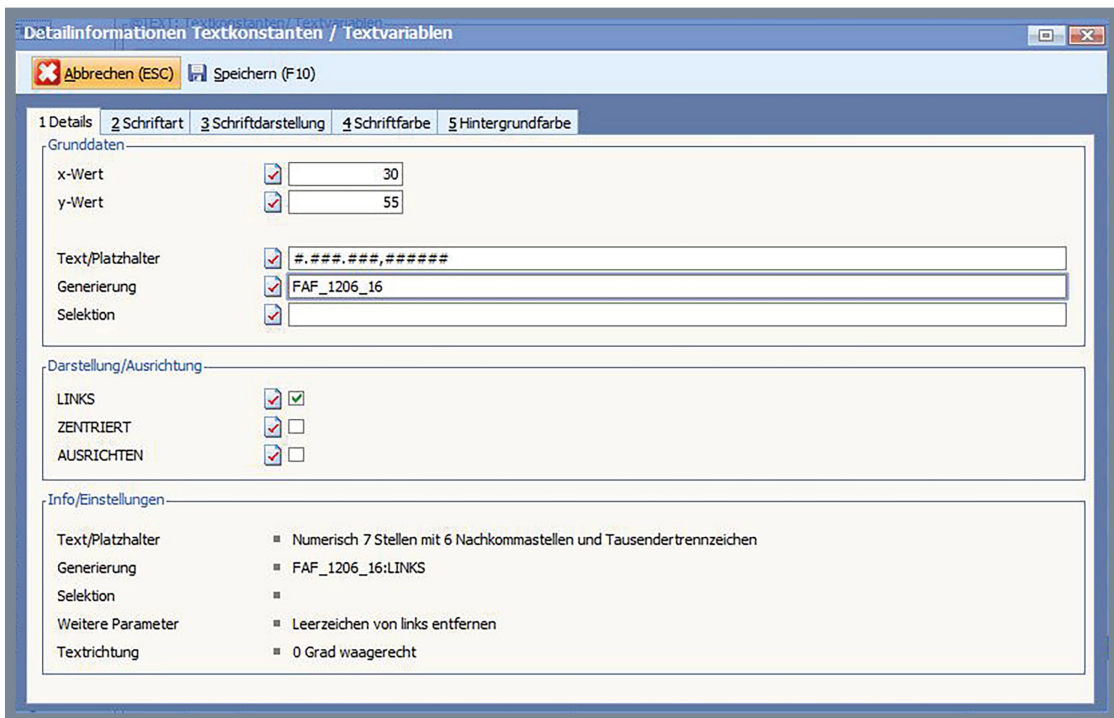
Durch die dynamische Darstellung der Einstellungen können nicht nur die Änderungen an den jeweiligen Koordinaten und Blockhöhen vorgenommen werden, man sieht auch sofort in welchen Bereichen bereits Anweisungen vorhanden sind (mit Anzahl) und kann diese auch direkt mit einem Klick aufrufen.



Auch die verschiedenen Formulareinstellungen habe ich jetzt wesentlich besser im Blick.

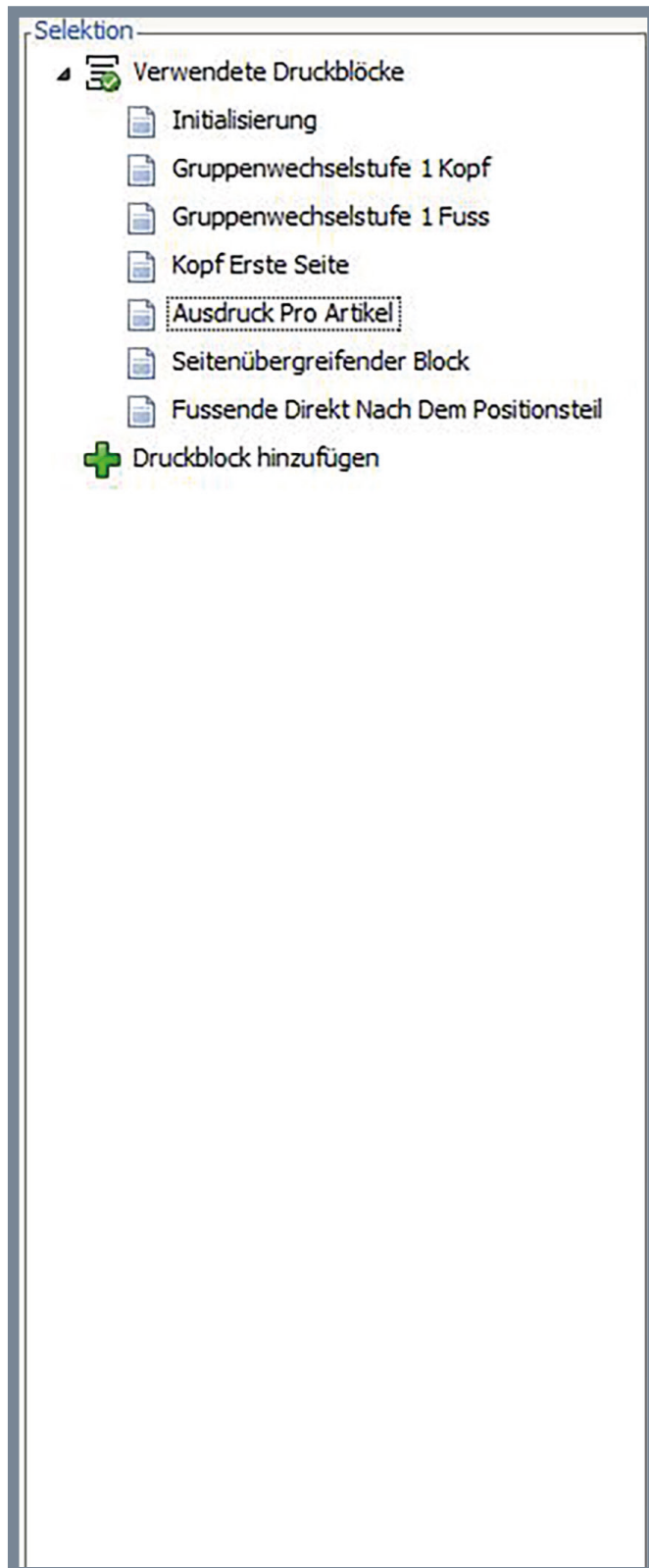
6. Mit Textkonstanten und Textvariablen arbeiten

Die verschiedenen Druckeinstellungen erscheinen beim neuen Formular-
designer direkt in den Detailinformationen, ohne dass ich hierfür wie bisher
zusätzliche Spalten einfügen muss. Für mich eine ganz wesentliche Arbeits-
erleichterung.



Die Druckeinstellungen sind jetzt direkt in den Detailinformationen zu finden.

Der Ast „Nicht verwendet“ wurde gestrichen. Hier gibt es jetzt einen neuen Ast „Druckblock hinzufügen“.



Über die neue Baumstruktur findet man schnell zum passenden Druckblock.

Bisher waren die genutzten Druckblöcke farbig gekennzeichnet. Es gab keine Möglichkeit, alle benutzten Druckblöcke in einer Ansicht darzustellen.

Formularerstellung Fakturierung Auswertungen: FMT\FMTFAUS.359

Suche: Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)

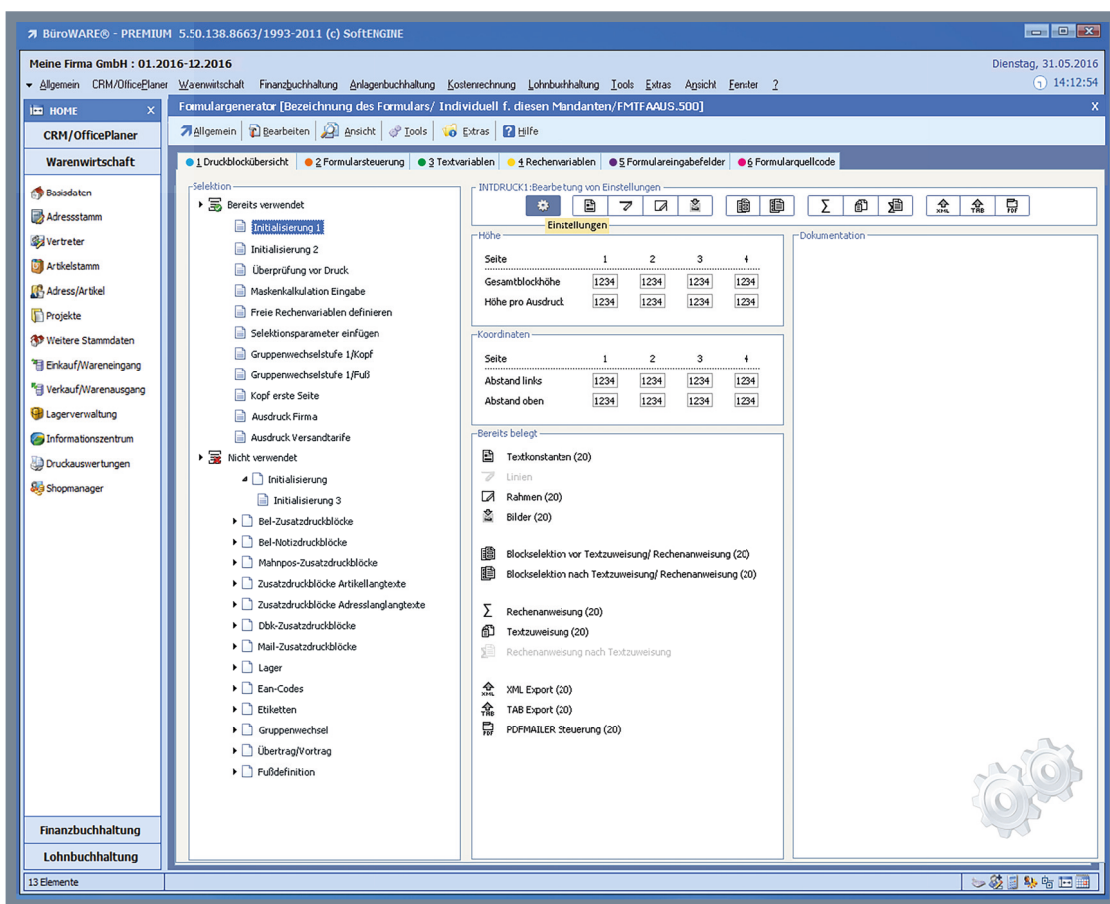
Bearbeitungsart	Ndx 1
Allgemeine Dokumentation	ALLGDOKU
Initialisierung	INITDRUCK
Initialisierung 1	INITDRUCK1
Initialisierung 2	INITDRUCK2
Initialisierung 3	INITDRUCK3
Überprüfung vor Druck	PRFDRUCK
Maskenkalkulation Eingabe	@MASKKALK
Abschlußkalkulation Druckende	CLOSEDRUCK
Freie Rechenvariablen definieren	@IV
Freie Textvariablen definieren	@IT
Freie Eingabevariablen definieren	@IE
Freie mehrdimensionale Rechenvariablen definieren	@IM
Selektionsparameter einfügen	@IS
Gruppenwechselstufe 1/Kopf	gA
Gruppenwechselstufe 1/Fuss	IA
Gruppenwechselstufe 2/Kopf	hA
Gruppenwechselstufe 2/Fuss	mA
Gruppenwechselstufe 3/Kopf	iA
Gruppenwechselstufe 3/Fuss	nA
Gruppenwechselstufe 4/Kopf	jA
Gruppenwechselstufe 4/Fuss	oA
Gruppenwechselstufe 5/Kopf	KA
Gruppenwechselstufe 5/Fuss	pA
Rückübertragung Artikelstammdaten	@RBELEG
Kopf erste Seite	KA 1
Kopf ab zweiter Seite	KA 2
Kopf ab dritter Seite	KA 3
Kopf ab vierter Seite	KA 4
Kopf pro Artikel	KOPA

Bislang waren aktiv genutzte Druckblöcke farbig markiert.

Jetzt kann ich jeden Druckblock bequem über die Symbolleiste bearbeiten.

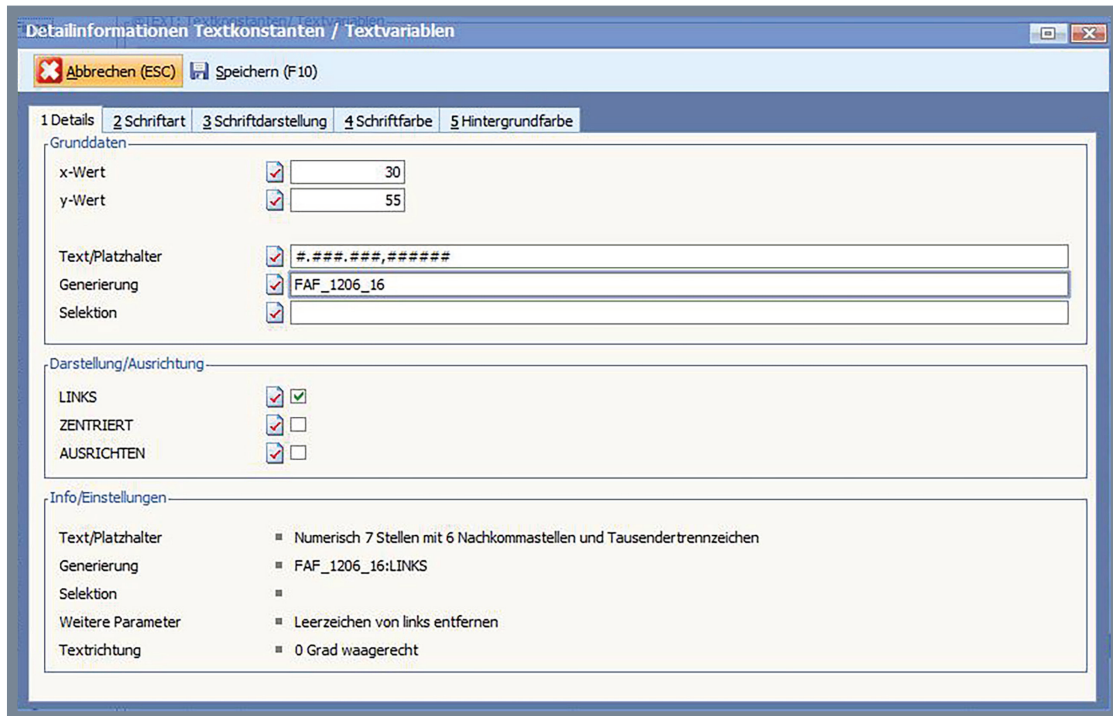


Die Symbolleiste stellt alle Funktionen zur Bearbeitung der Druckblöcke zur Verfügung...



... die einheitliche Darstellung vereinfacht dabei die Bearbeitung.

Auf den neuen, in Karteikarten gegliederten Detailmasken lassen sich Einstellungen wie etwa Textkonstanten und Textvariablen, Rahmen, Linien und Bilder plausibel und übersichtlich darstellen.



Die neuen Detailmasken erleichtern es, Textkonstanten oder Textvariablen zu definieren.

Auch Text- und Rechenanweisungen kann ich über die Detailmasken komfortabler bearbeiten. Die einheitliche Arbeitsweise sorgt dabei für deutlich mehr Effizienz.

Detailinformationen

Allgemein | Bearbeiten | Ansicht | Tools | Extras | Hilfe

1 Details

Status

Aktiv

Nicht aktiv

Darstellung

Schwarz

Blau

Rot

Kommentarzeile

Inhalt

Zuweisung IV=2

Selektion ADR_2_8 > 18000 & ADR_2_8 < 20000

Kommentar Neukundenrabatt

Information zur aktuellen Zeile

Status Gesperrt

Art Darstellung Schwarz

Selektion Adressnummer größer 18000 und Adressnummer kleiner 20000

Zuweisung Rabattsteuerung=2

Kommentar Neukundenrabatt

*Für Rechenanweisungen und Textzuweisungen gibt es ähnlich strukturierte Detail-
eingaben.*

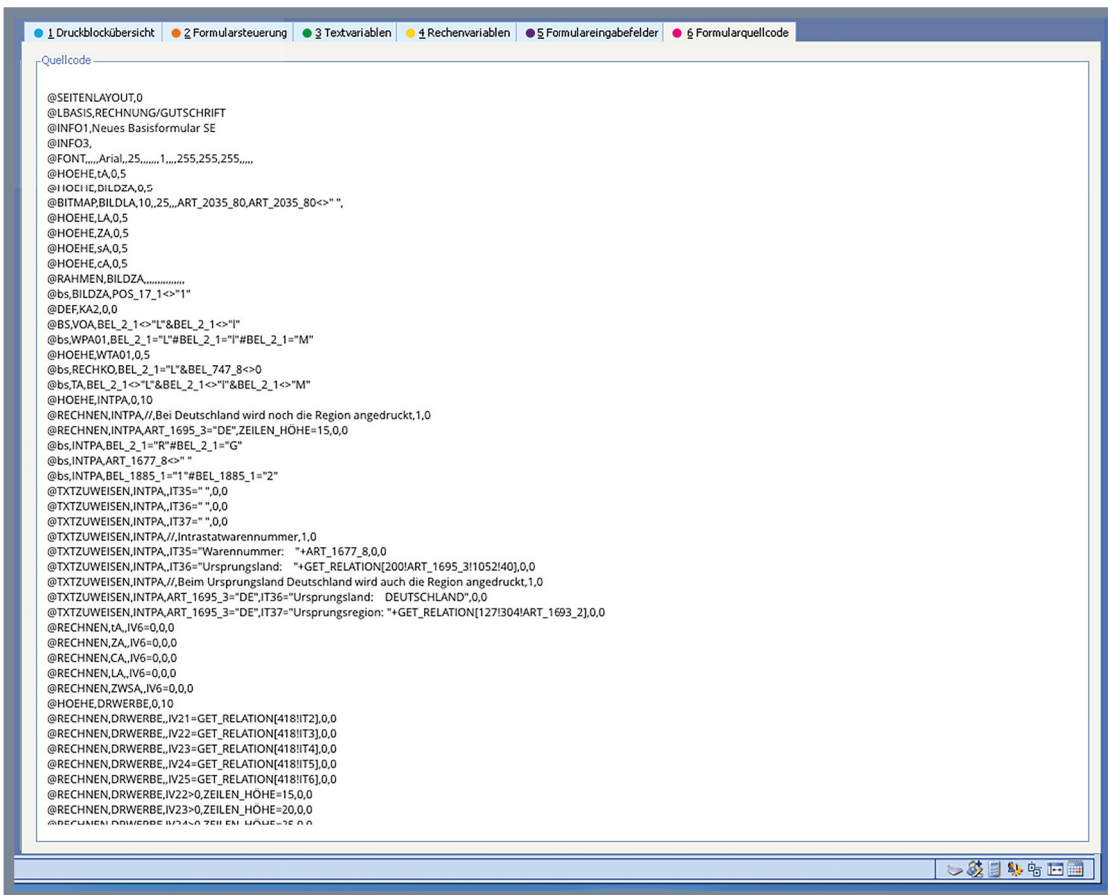
Dank der übersichtlichen Gliederung in Karteikarten kann ich wichtige Bereiche direkt erreichen. Auf diese Weise lassen sich neue Variablen direkt über die entsprechenden Karteikarten anlegen.

The screenshot shows a software window titled "Rechnen" with a menu bar containing: 1 Druckblockübersicht, 2 Formularsteuerung, 3 Textvariablen, 4 Rechenvariablen, 5 Formulareingabefelder, 6 Formularquellcode. Below the menu bar is a search bar with the text "Suche: Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)" and "Anzahl Datensätze: 15". The main area contains a table with the following data:

Nr	Bezeichnung	Startanweisung
1	Lagerbestand	
2	EK	
3	VK1	
4	VK2	
5	VK3	
6	VK4	
7	VK5	
8	VK6	
9	DEK	
10	LEK	
11	NW	
12	BP	
13	DBP	
14	Anzahl Artikel	
15	Anzahl Lager	

Die neuen Karteikarten erlauben einen schnellen Zugriff auf relevante Bereiche des Formulardesigners.

Ein weiterer Vorteil des neuen Formulardesigners liegt darin, dass ich über die Karteikarte „6 Formularquellcode“ innerhalb der Formularbearbeitung direkt auf den Quellcode der Formulardatei zugreifen kann. Bisher war das nur extern über den Formulardesigner, beziehungsweise den Formularkatalog möglich.



```
@SEITENLAYOUT,0
@LBASIS,RECHNUNG/GUTSCHRIFT
@INFO1,Neues Basisformular SE
@INFO3,
@FONT,....Arial,25,.....1,....255,255,255,....
@HOEHE,IA,0,5
@HOEHE,IB,0,5
@BITMAP,BILDLA,10,25,....ART_2035_80,ART_2035_80<>".
@HOEHE,LA,0,5
@HOEHE,ZA,0,5
@HOEHE,SA,0,5
@HOEHE,CA,0,5
@RAHMEN,BILDZA,.....
@bs,BILDZA,POS_17_1<->"1"
@DEF,KA2,0,0
@BS,VOA,BEL_2_1<->"L"&BEL_2_1<->"I"
@bs,WPA01,BEL_2_1="L"#BEL_2_1="I"#BEL_2_1="M"
@HOEHE,WPA01,0,5
@bs,RECHKO,BEL_2_1="L"&BEL_747_8<->0
@bs,TA,BEL_2_1<->"L"&BEL_2_1<->"I"&BEL_2_1<->"M"
@HOEHE,INTPA,0,10
@RECHNEN,INTPA,/,Bei Deutschland wird noch die Region angedruckt,1,0
@RECHNEN,INTPA,ART_1695_3="DE",ZEILEN_HOHE=15,0,0
@bs,INTPA,BEL_2_1="R"#BEL_2_1="G"
@bs,INTPA,ART_1677_8<->" "
@bs,INTPA,BEL_1885_1="1"#BEL_1885_1="2"
@TXTZUWEISEN,INTPA,IT35=" ",0,0
@TXTZUWEISEN,INTPA,IT36=" ",0,0
@TXTZUWEISEN,INTPA,IT37=" ",0,0
@TXTZUWEISEN,INTPA,/,Intrastatwarennummer,1,0
@TXTZUWEISEN,INTPA,IT35="Warennummer: "+ART_1677_8,0,0
@TXTZUWEISEN,INTPA,IT36="Ursprungsland: "+GET_RELATION[200|ART_1695_3|1052|40],0,0
@TXTZUWEISEN,INTPA,/,Beim Ursprungsland Deutschland wird auch die Region angedruckt,1,0
@TXTZUWEISEN,INTPA,ART_1695_3="DE",IT36="Ursprungsland: DEUTSCHLAND",0,0
@TXTZUWEISEN,INTPA,ART_1695_3="DE",IT37="Ursprungsregion: "+GET_RELATION[127|304|ART_1693_2],0,0
@RECHNEN,IA_IV6=0,0,0
@RECHNEN,ZA_IV6=0,0,0
@RECHNEN,CA_IV6=0,0,0
@RECHNEN,LA_IV6=0,0,0
@RECHNEN,ZWISA_IV6=0,0,0
@HOEHE,DRWERBE,0,10
@RECHNEN,DRWERBE_IV21=GET_RELATION[418|IT2],0,0
@RECHNEN,DRWERBE_IV22=GET_RELATION[418|IT3],0,0
@RECHNEN,DRWERBE_IV23=GET_RELATION[418|IT4],0,0
@RECHNEN,DRWERBE_IV24=GET_RELATION[418|IT5],0,0
@RECHNEN,DRWERBE_IV25=GET_RELATION[418|IT6],0,0
@RECHNEN,DRWERBE_IV22>0,ZEILEN_HOHE=15,0,0
@RECHNEN,DRWERBE_IV23>0,ZEILEN_HOHE=20,0,0
@RECHNEN,DRWERBE_IV24>0,ZEILEN_HOHE=25,0,0
```

Ab sofort kann man über die Karteikarte „6 Formularquellcode“ direkt auf den Quellcode des Formulars zugreifen. Änderungen wirken sich sofort aus und sind überall automatisch aktualisiert.

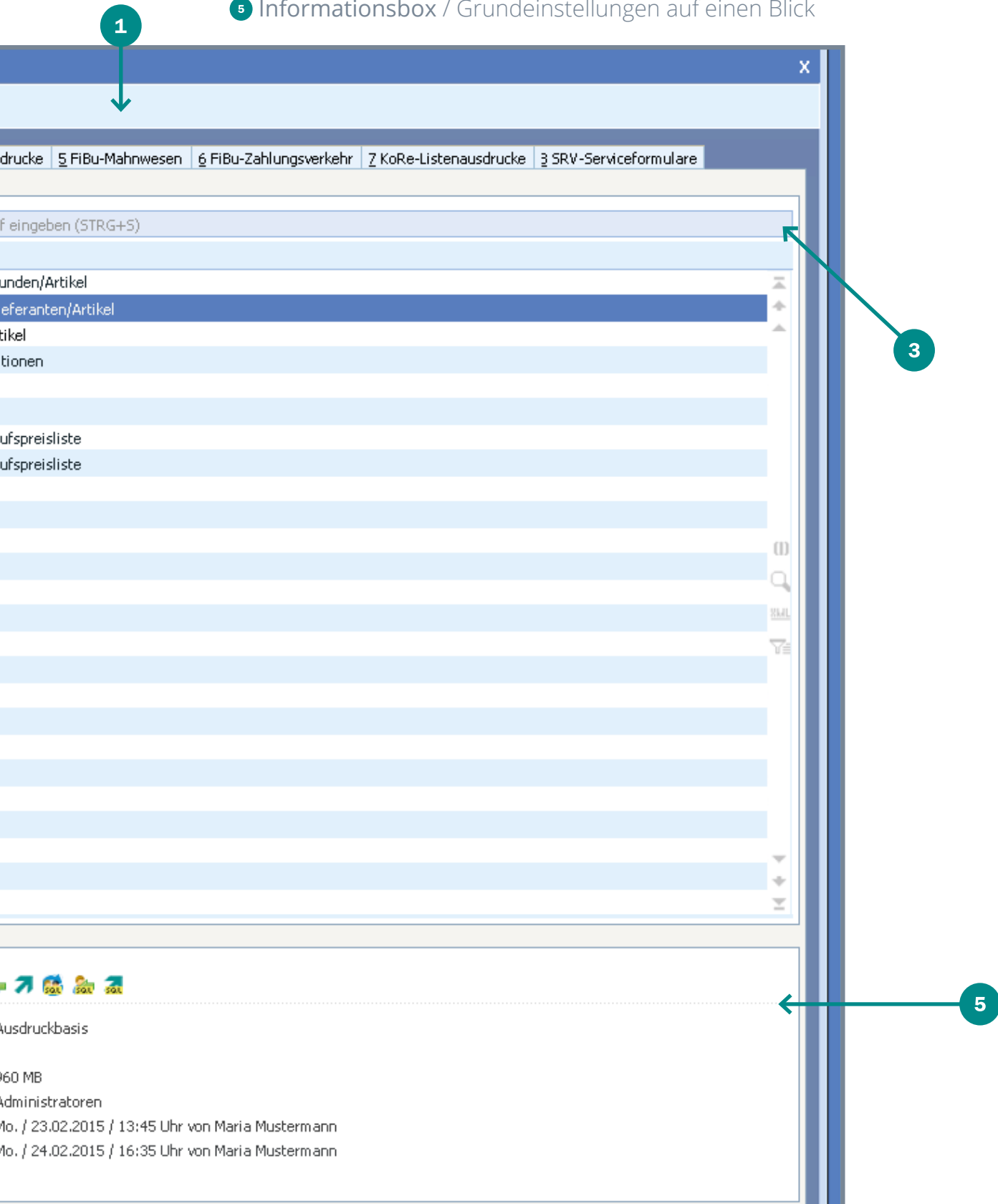
Technische Details

Der Formulardesigner stellt schon immer ein sehr effizientes Werkzeug zur Bearbeitung und Verwaltung von Belegformularen und Auswertungen in der BüroWARE und WEBWARE dar. Er erfordert aber auch eine gewisse Einarbeitung. Die aktuelle Überarbeitung des Formulardesigners dient dem einfacheren Zugang für Neulinge aber auch erfahrene Nutzer werden damit wesentlich effizienter arbeiten können.

The screenshot shows the 'Vorgelagerte Auswahltable Formulgengenerator' application. The left sidebar contains a navigation menu with categories like 'CRM/OfficePlaner', 'Warenwirtschaft', and 'Finanzbuchhaltung'. The central pane shows a tree view under 'Selektion' with folders like 'Alle Formulare', 'Allgemeine Druckauswertung', and 'Nach Berechtigungen gruppiert'. The right pane shows a table with columns 'Nr.' and 'Bezeichnung'. Two red callout boxes with numbers 2 and 4 point to the 'CRM-Formulare' tab and the 'Artikel' folder, respectively.

Nr.	Bezeichnung
001	Sonderkonditionen K
031	Sonderkonditionen L
325	Artikel - Alternativar
327	Projekt / Artikelkondi
334	Artikel-Stamblatt
338	Artikeletiketten
206	Aktuelle Articleinka
208	Aktuelle Artikelverka
211	Artikelbezugsdaten

- 1 Funktionsleiste (Allgemein, Bearbeiten, Ansicht, ...)
- 2 Karteikarten / Alle Formulararten in einem Modul
- 3 Volltextsuche / in Sekunden Alles finden
- 4 Baumstruktur / Formulare schnell und einfach filtern
- 5 Informationsbox / Grundeinstellungen auf einen Blick



1. Druckblockübersicht

BüroWARE® - PREMIUM 5.58.002.21634/1993-2016 (c) SoftENGINE

Meine Firma GmbH : 01.2016-12.2016

▼ Allgemein CRM/OfficePlanner Warenwirtschaft Finanzbuchhaltung Anlagenbuchhaltung Kostenrechnung Lohnbuchhaltung Tools Extras Ans...

HOME x

CRM/OfficePlanner

Warenwirtschaft

1 **Druckblockübersicht** 2 Formularsteuerung 3 Textvariablen 4 Rechenvariablen 5 Formulareingabe...

Allgemein Bearbeiten Ansicht Tools Extras Hilfe

Selektion

▶ **Bereits verwendet**

- Initialisierung 1
- Initialisierung 2
- Überprüfung vor Druck
- Maskenkalkulation Eingabe
- Freie Rechenvariablen definieren
- Selektionsparameter einfügen
- Gruppenwechselstufe 1/Kopf
- Gruppenwechselstufe 1/Fuß
- Kopf erste Seite
- Ausdruck Firma
- Ausdruck Versandtarife

▶ **Nicht verwendet**

- Initialisierung
 - Initialisierung 3
- Bel-Zusatzdruckblöcke
- Bel-Notizdruckblöcke
- Mahnpos-Zusatzdruckblöcke
- Zusatzdruckblöcke Artikellangtexte
- Zusatzdruckblöcke Adresslanglangtexte
- Dbk-Zusatzdruckblöcke
- Mail-Zusatzdruckblöcke
- Lager
- Ean-Codes
- Etiketten
- Gruppenwechsel
- Übertrag/Vortrag
- Fußdefinition

INTDRUCK1: Bearbeitung von Textkonstanten/ Textva...

@TEXT: Textkonstanten/ Textvariablen

Suche Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)

S	x1	y1	Text/ Platzhalter
0	24	51	*****
1	24	56	*****
K	24	86	Ansprechpartner: *****

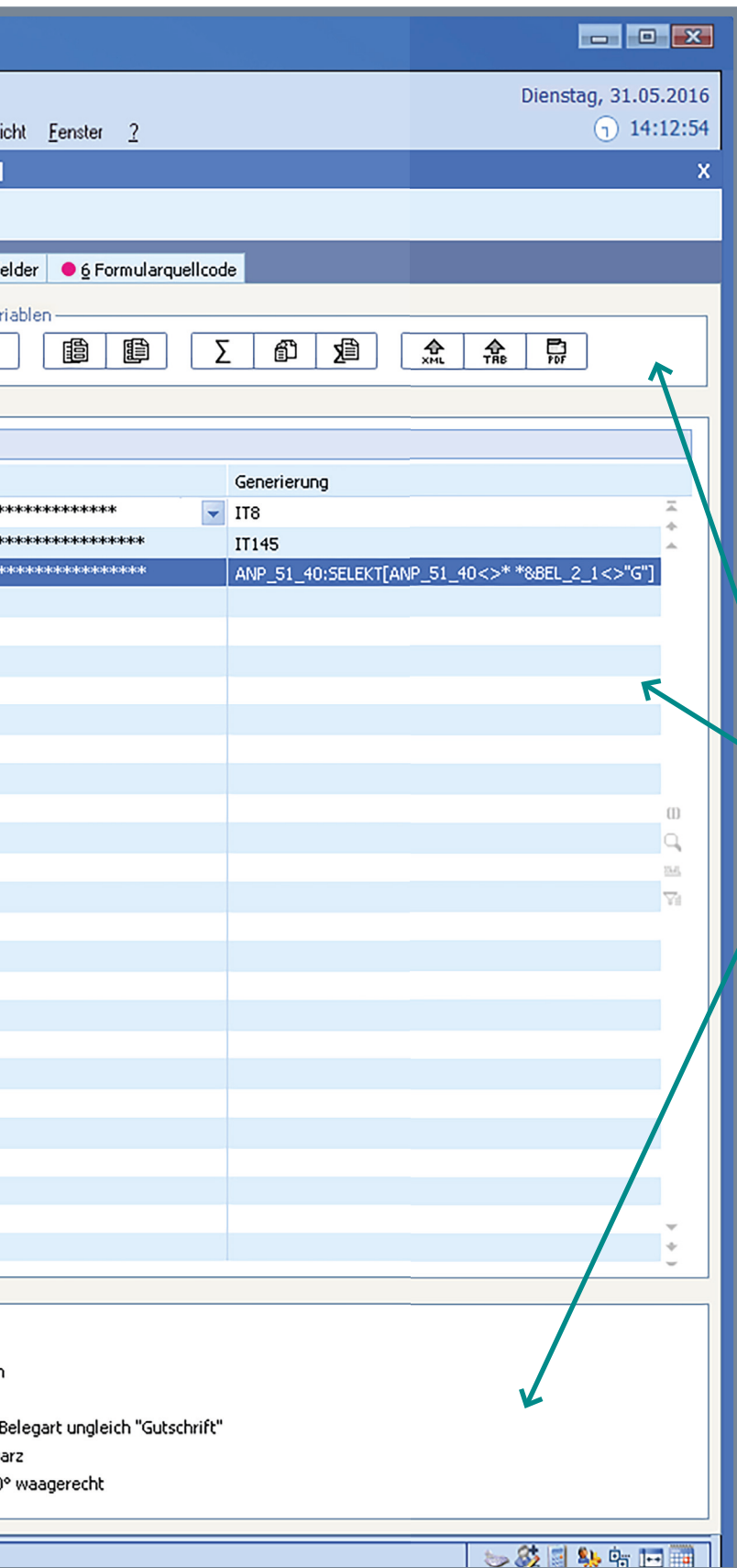
Information zur aktuellen Zeile

Steuerspalte	■ K - Kommentarzeile
Platzhalter	■ Alphanumerisch 30 Stellen
Generierung	■ Name
Selektion	■ Name ungleich "leer" und
Schrift	■ Arial, kursiv, 25 mm, Schw
Parameter	■ Werte rechts ausrichten, C

Finanzbuchhaltung

Lohnbuchhaltung

13 Elemente



In der Druckblockübersicht können die bestehenden Blöcke in allen Bereichen bearbeitet und neue Blöcke hinzugefügt werden. Die Bearbeitung der Bereiche erfolgt wie gewohnt über die Tabellen oder über die neuen Detailmasken. Der Infobereich zeigt jeweils den aufgeschlüsselten Inhalt der aktuellen Zeile.

Über die Symbolleiste kann der aktuell zu bearbeitende Bereich schnell und intuitiv gewählt werden.

4

5

- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Übersicht der verwendeten Druckblöcke
- 4 Quickstartleiste mit Bearbeitungsoptionen
- 5 Arbeitsfläche je nach Auswahl in der Symbolleiste

Einstellungen

Die Einstellungsmaske bietet neben der Dokumentation und der Felder für die jeweilige Seitenhöhe und Anfangskoordinate auch eine Übersicht, der im Block verwendeten Bereiche mit der Anzahl an Sätzen.

Mit einem Klick auf einen der Bereiche kann dieser direkt bearbeitet werden.

INTDRUCK1: Bearbeitung von Einstellungen

Einstellungen

Höhe

Seite	1	2	3	4
Gesamtblockhöhe	1234	1234	1234	1234
Höhe pro Ausdruck	1234	1234	1234	1234

Koordinaten

Seite	1	2	3	4
Abstand links	1234	1234	1234	1234
Abstand oben	1234	1234	1234	1234

Bereits belegt:

- Textkonstanten (20)
- Linien
- Rahmen (20)
- Bilder (20)
- Blockselektion vor Textzuweisung/ Rechenanweisung (20)
- Blockselektion nach Textzuweisung/ Rechenanweisung (20)
- Rechenanweisung (20)
- Textzuweisung (20)
- Rechenanweisung nach Textzuweisung
- XML Export (20)
- TAB Export (20)
- PDFMAILER Steuerung (20)

Dokumentation

- 1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Einstellungen“
- 2 Höhe des Druckblocks
- 3 Koordinaten (Abstand vom Rand)
- 4 Bereits verwendete Einstellungsmöglichkeiten
- 5 Dokumentation

Textkonstanten/ Textvariablen

Hier wird der eigentliche Ausdruck definiert. Durch die angegebenen Platzhalter mit Variablen oder die direkte Eingabe von Texten wird über die festgelegten Koordinaten der Ausdruck im gewünschten Format gestaltet.

Die Bearbeitung der Textkonstanten/ Textvariablen erfolgt dabei entweder wie gewohnt über die Tabelle (hierbei werden alle notwendigen Informationen im Infobereich aufgeschlüsselt dargestellt) oder über die neue Detailmaske.

The screenshot shows the 'Textkonstanten/ Textvariablen' editor. At the top, there is a toolbar with various icons. Below it is a search bar labeled 'Suche' with the instruction 'Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)'. The main area contains a table with the following data:

x1	y1	S	Text/ Platzhalter	Generierung
24	51	0	*****	IT8
24	56	1	*****	IT145
24	86	K	Ansprechpartner: *****	ANP_51_40:SELEKT[ANP_51_40<>* *&BEL_2_1<>"G"]

At the bottom, there is an 'Information zur aktuellen Zeile' section with the following details:

- Platzhalter: Alphanumerisch 30 Stellen
- Generierung: Name
- Selektion: Name ungleich "leer" und Belegart ungleich "Gutschrift"
- Schrift: Arial, kursiv, 25 mm, Schwarz
- Parameter: Werte rechts ausrichten, 0° waagrecht

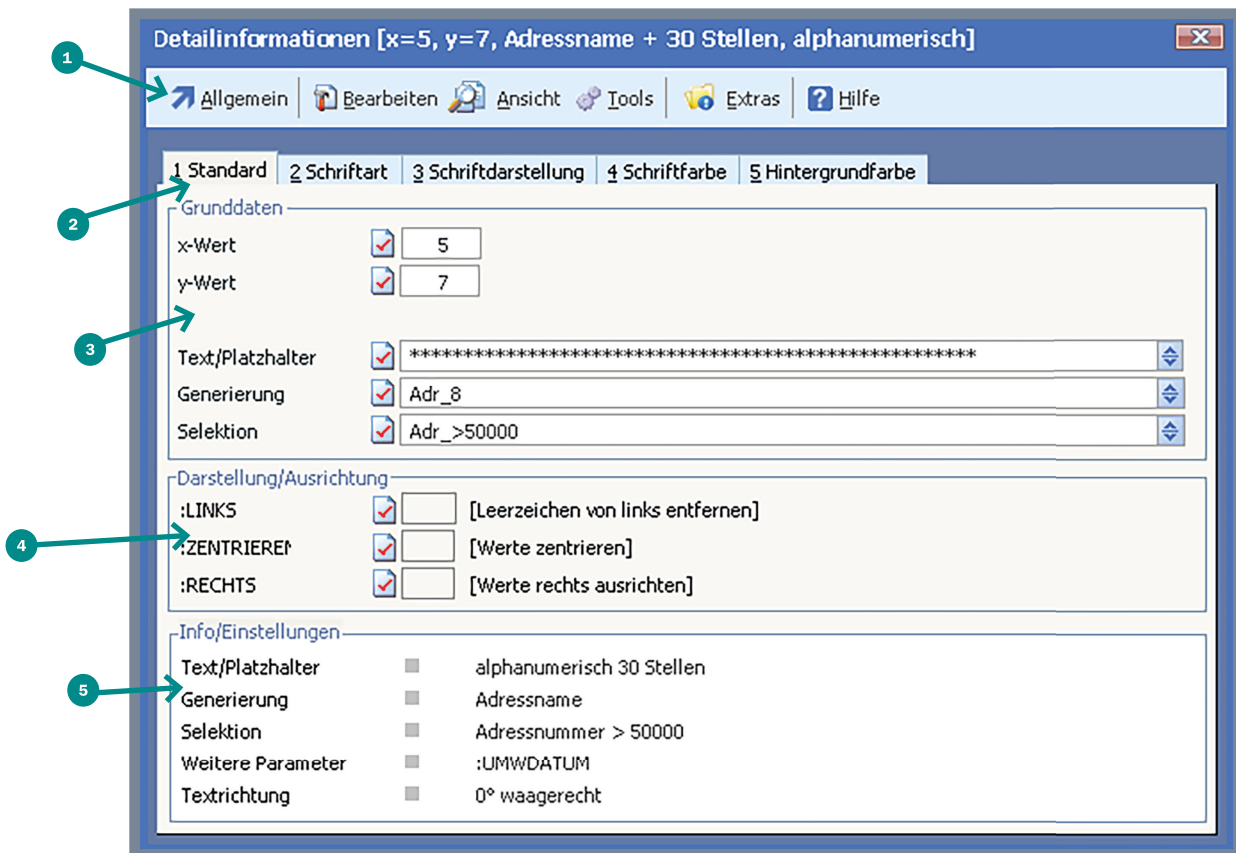
1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Textkonstanten/ Textvariablen“

2 Textkonstanten/ Textvariablen mit Koordinaten

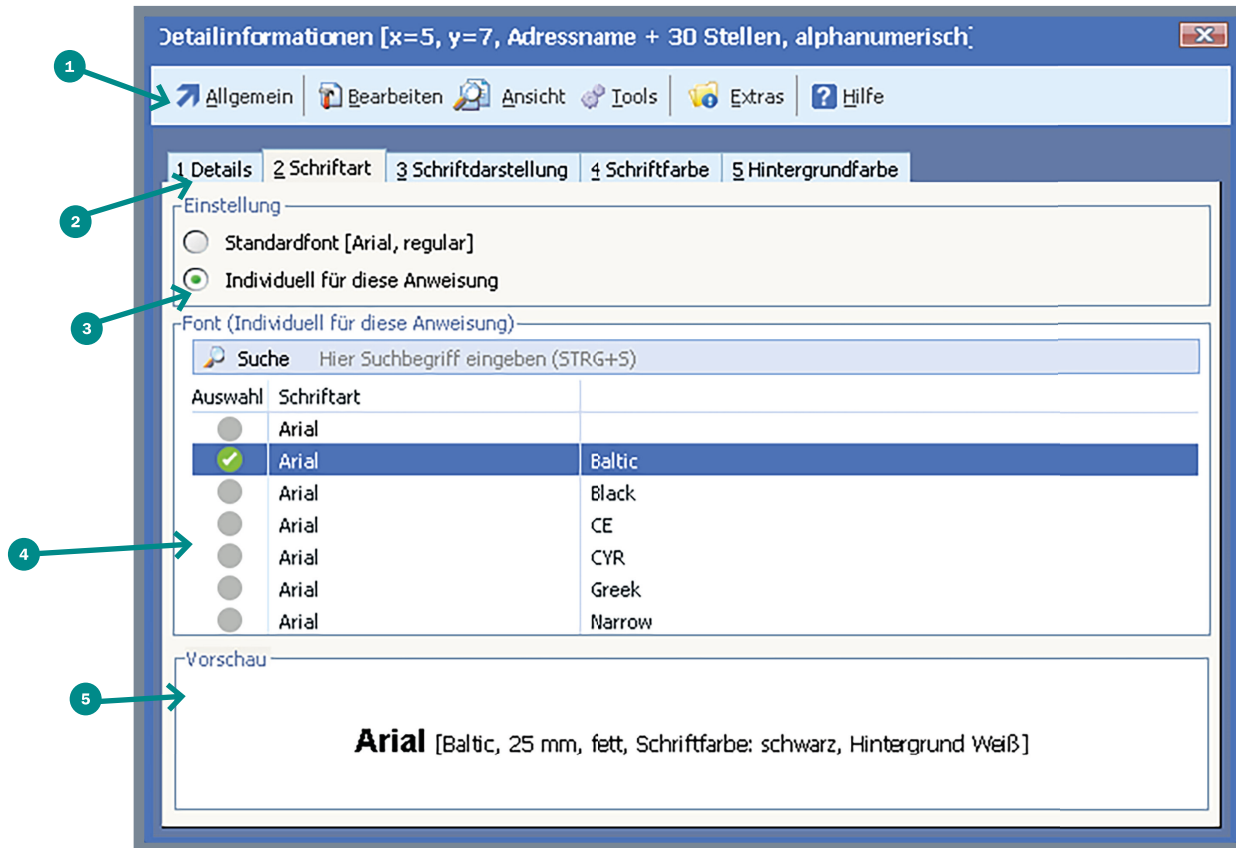
3 Information zur aktuellen Zeile

Detailmaske Textkonstanten/ Textvariablen

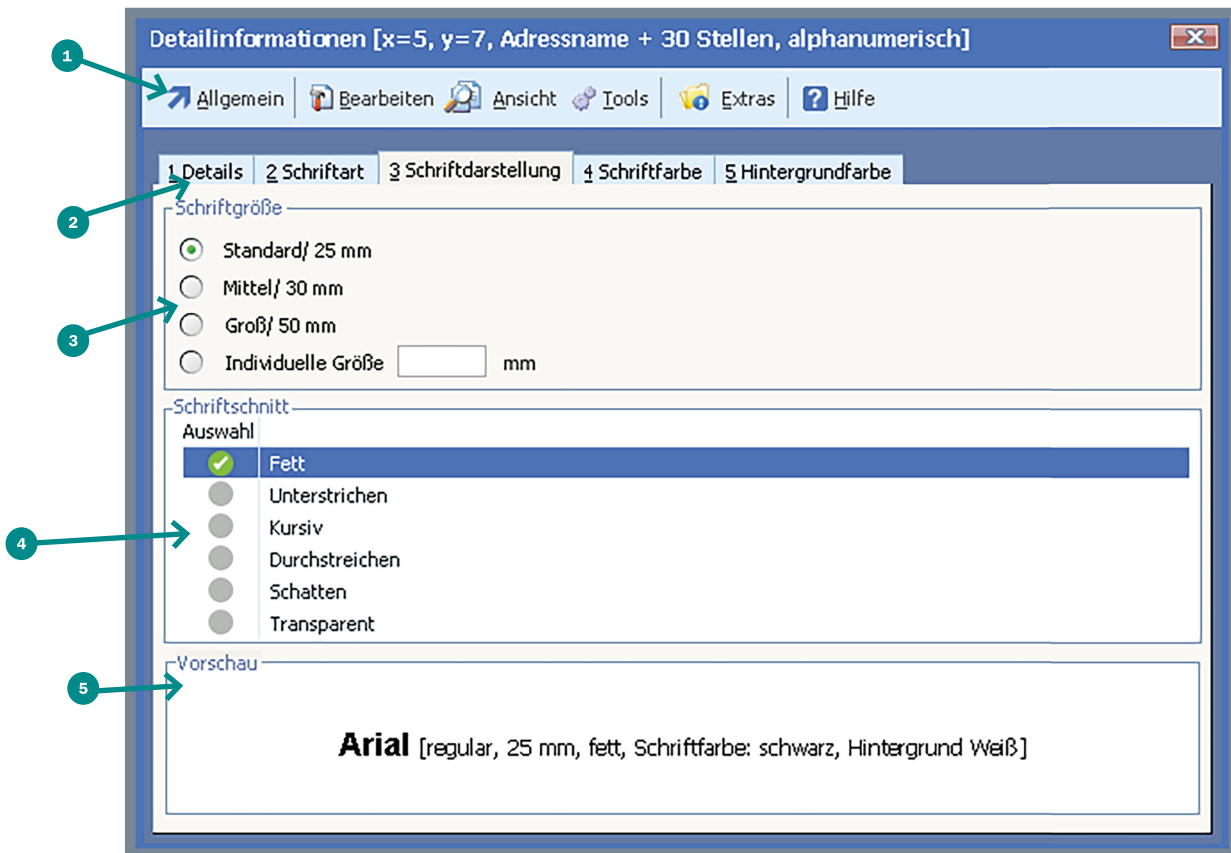
Die Detailmaske bietet über die Karteistruktur mit wenigen Klicks alle nötigen Einstellmöglichkeiten. Von den Grunddaten wie Koordinaten, Selektion und Ausrichtungparametern über die Auswahl der Schriftarten mit Vorschau und deren Darstellungsmöglichkeiten bis hin zu den Farben der Schrift und des Hintergrunds.



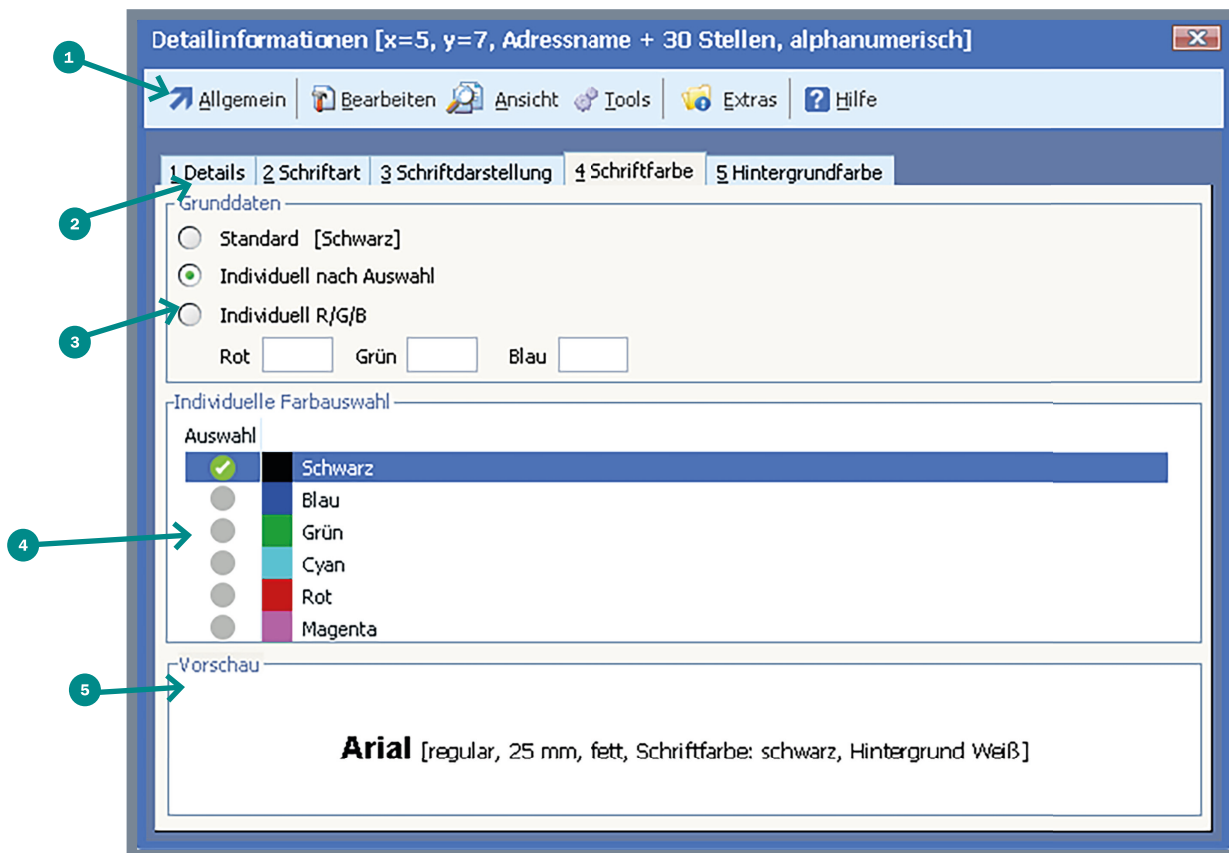
- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Grunddaten
- 4 Ausrichtung
- 5 Übersicht



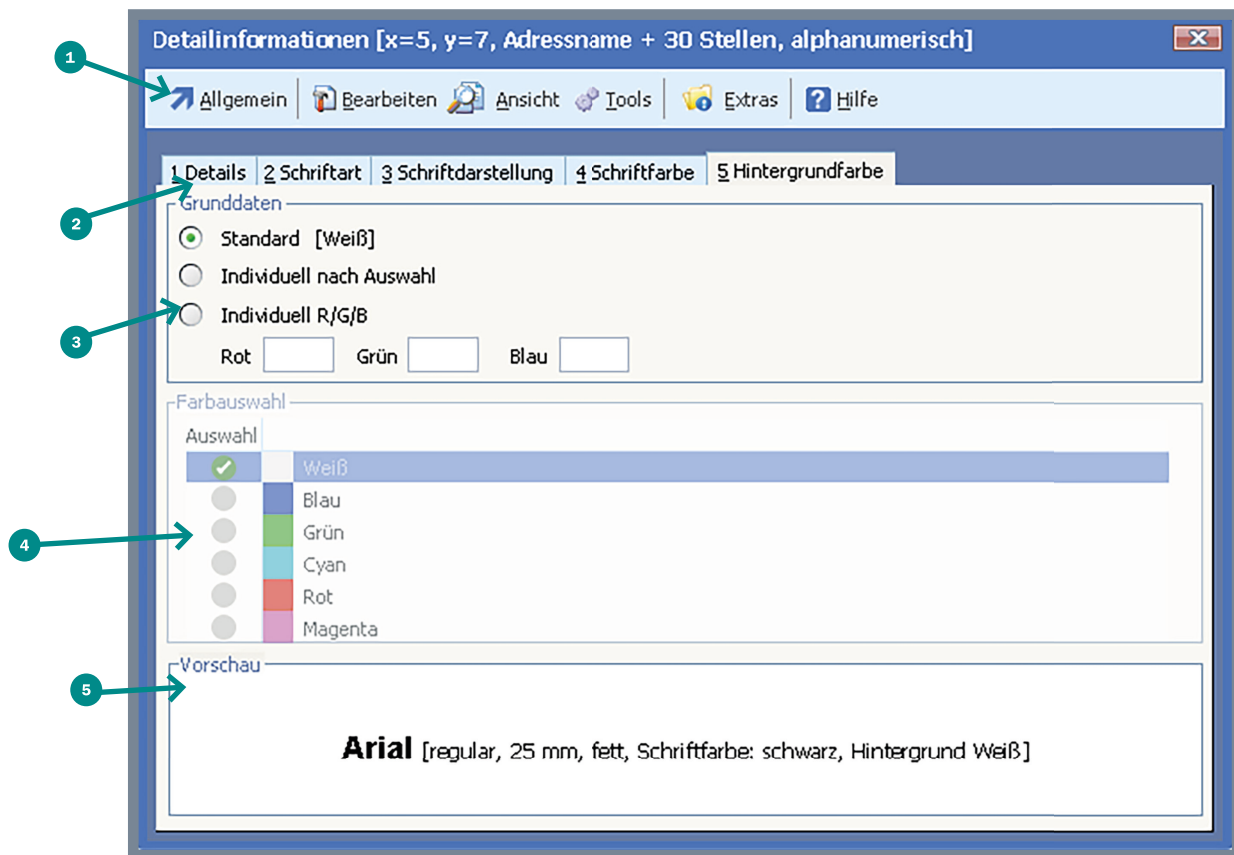
- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Einstellung Standardfont oder individuelle Einstellungen
- 4 Fontauswahl freigeschaltet falls „Individuell“ ausgewählt wurde
- 5 Vorschau



- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Schriftgröße
- 4 Schriftschnitt
- 5 Vorschau



- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Auswahl Standardfarbe / Individuell nach Auswahl / Individuell R/G/B
- 4 Individuelle Farbauswahl freigeschaltet falls Individuell gewählt wurde
- 5 Vorschau



- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Auswahl Standardfarbe / Individuell nach Auswahl / Individuell R/G/B
- 4 Individuelle Farbauswahl freigeschaltet wenn Individuell gewählt wurde
- 5 Vorschau

Linien zeichnen

Für die Erstellung von Linien können die Art, die Koordinaten, die Linienfarbe und auch eine Selektion festgelegt werden. Über die Detailmaske erhält man nicht nur die Standardfarben in einer Übersicht, man kann auch über die RGB-Werte eigene individuelle Farben festlegen.

1

2

3

INTRODUKTION: Bearbeitung von Linien

Linien (Strg + 2)

@LINIE:Linien

Suche Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)

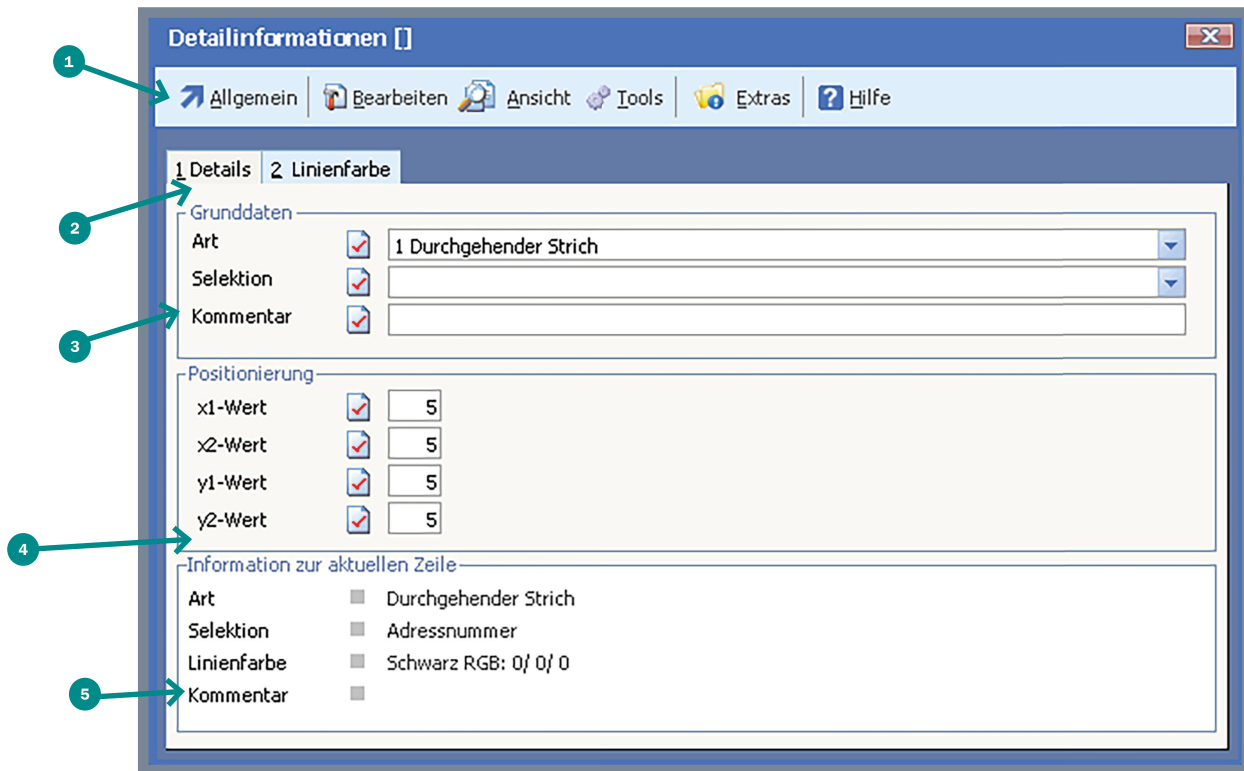
Art	x1	y1	Farbe Vordergrund	Farbe Hintergrund	Selektion
1	33	1	Schwarz	Weiß	Anp_1_8

Information zur aktuellen Zeile

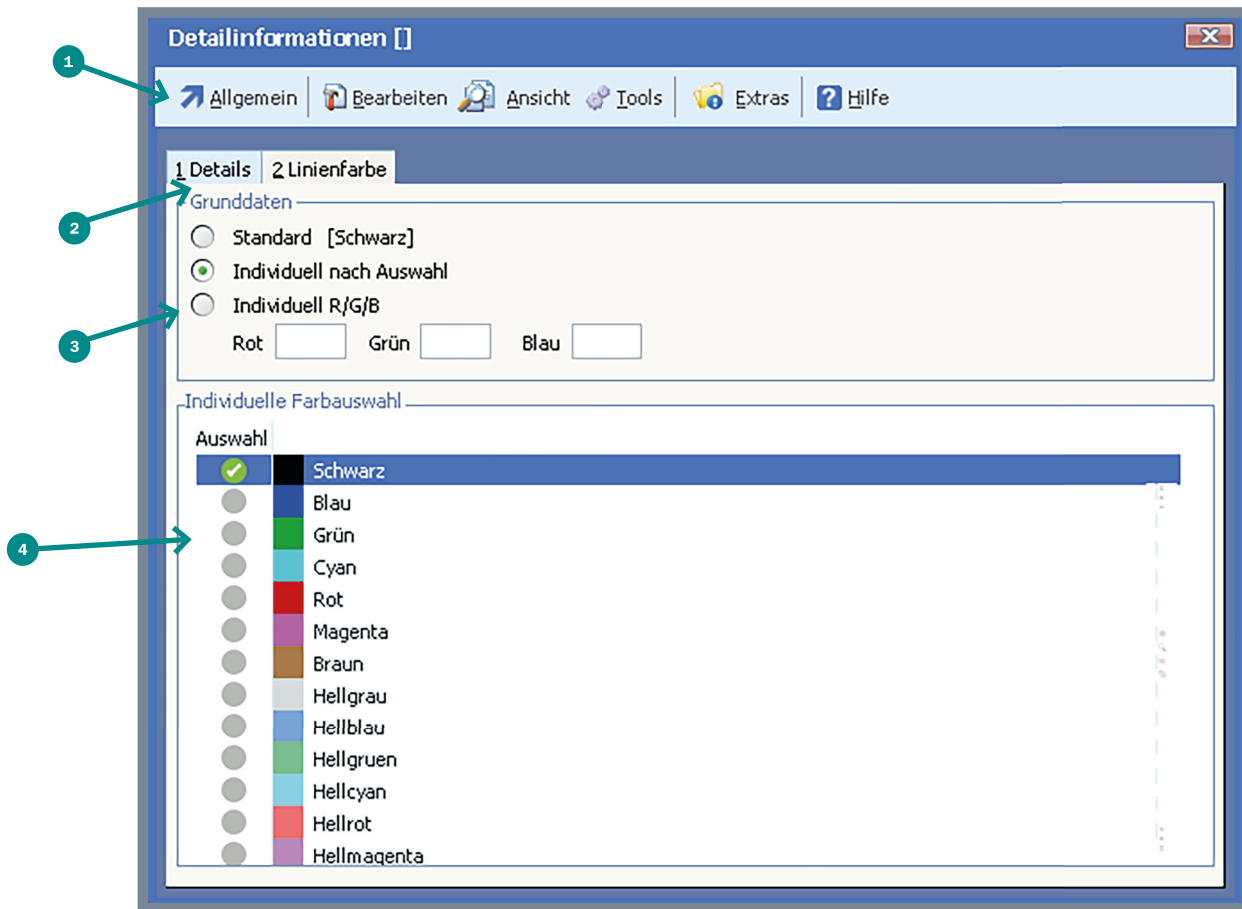
- Art Durchgehender Strich
- Selektion Adressnummer
- Farbe Vordergrund Schwarz RGB: 0/ 0/ 0
- Farbe Hintergrund Weiß RGB: 255/255/255
- Kommentar

- 1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Linien zeichnen“
- 2 Tabelle zum Zeichnen von Linien
- 3 Information zur aktuellen Zeile

Detailmaske Linien



- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Grunddaten
- 4 Positionierung
- 5 Information zur aktuellen Zeile



- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Grunddaten Auswahl Standard/Individuell nach Auswahl/ Individuell R/G/B
- 4 Auswahl der Farbe

Rahmen zeichnen

Ähnlich aufgebaut, wie die Erstellung von Linien, ist die Verwendung der Rahmen. Hier gibt es neben der Rahmenfarbe auch die Möglichkeit, in der Detailmaske die Füllfarbe zu definieren.

The screenshot displays the 'Rahmen zeichnen' (Drawing Frames) interface. At the top, a toolbar contains icons for settings, save, undo, redo, delete, copy, paste, and other functions. Below the toolbar is a search bar labeled 'Suche' with the placeholder text 'Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)'. The main area is a table with the following columns: Art, x1, y1, x2, y2, Rahmenfarbe, Füllfarbe, and Selektion. The first row is highlighted in blue and contains the values: 5, 110, 54, 191, 54, GRAU_80, GRAU_80, and Anp_9_5. At the bottom, a detail mask titled 'Information zur aktuellen Zeile' provides a summary of the selected row's data.

Art	x1	y1	x2	y2	Rahmenfarbe	Füllfarbe	Selektion
5	110	54	191	54	GRAU_80	GRAU_80	Anp_9_5

Information zur aktuellen Zeile

- Art: 5: Punkte/ Pixel
- Selektion: Laufende Nummer
- Rahmenfarbe: Grau RGB: 35/ 35/ 35
- Füllfarbe: Grau RGB: 35/ 35/ 35
- Kommentar: Überschriftzeile

- 1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Rahmen zeichnen“
- 2 Tabelle zum Zeichnen von Rahmen
- 3 Information zur aktuellen Zeile

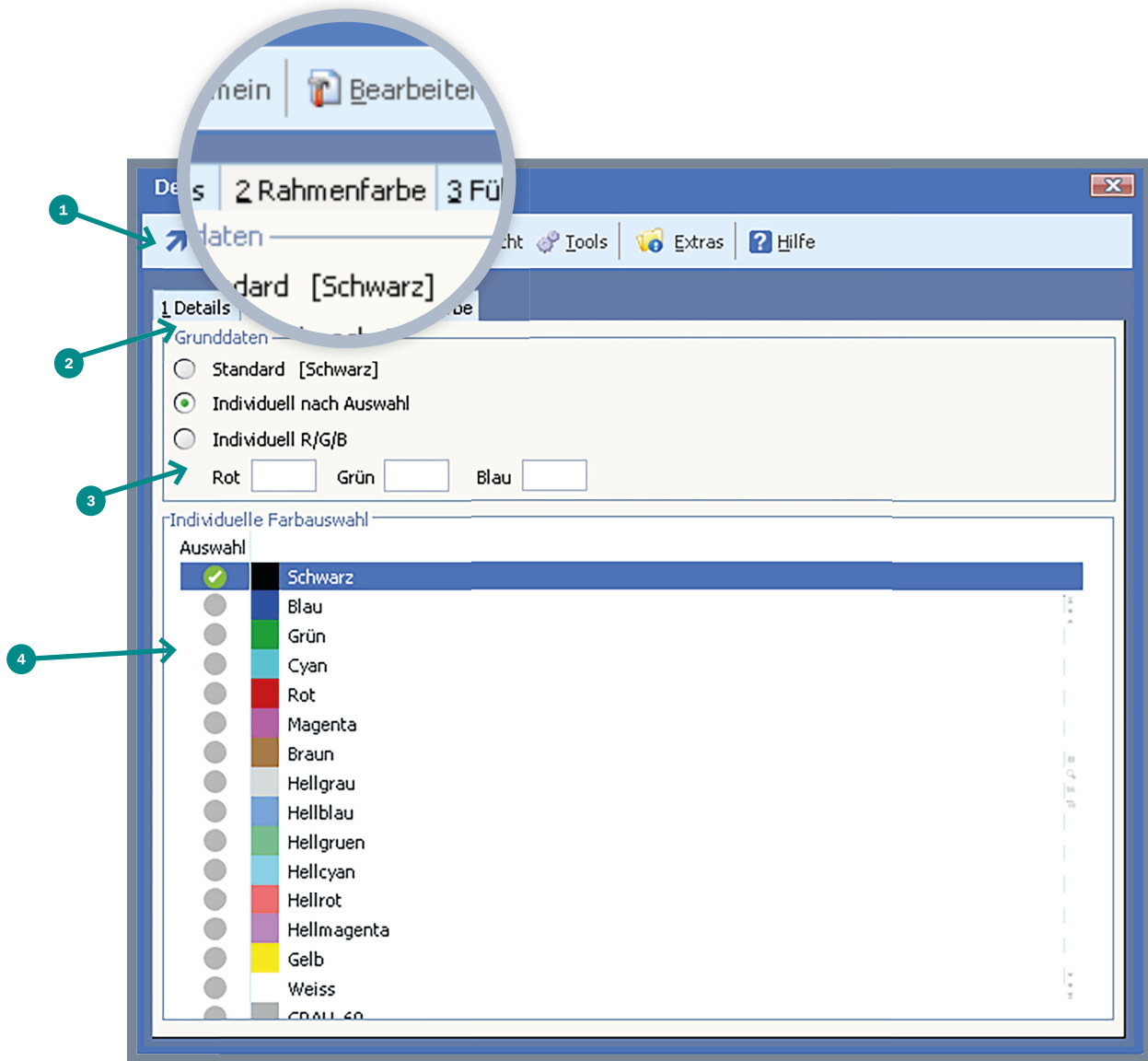
Detailmaske Rahmen

The screenshot shows a software dialog box titled 'Detailinformationen' with a standard menu bar (Allgemein, Bearbeiten, Ansicht, Tools, Extras, Hilfe). Below the menu is a tabbed interface with three tabs: '1 Details', '2 Rahmenfarbe', and '3 Füllfarbe'. The '1 Details' tab is active and contains several sections:

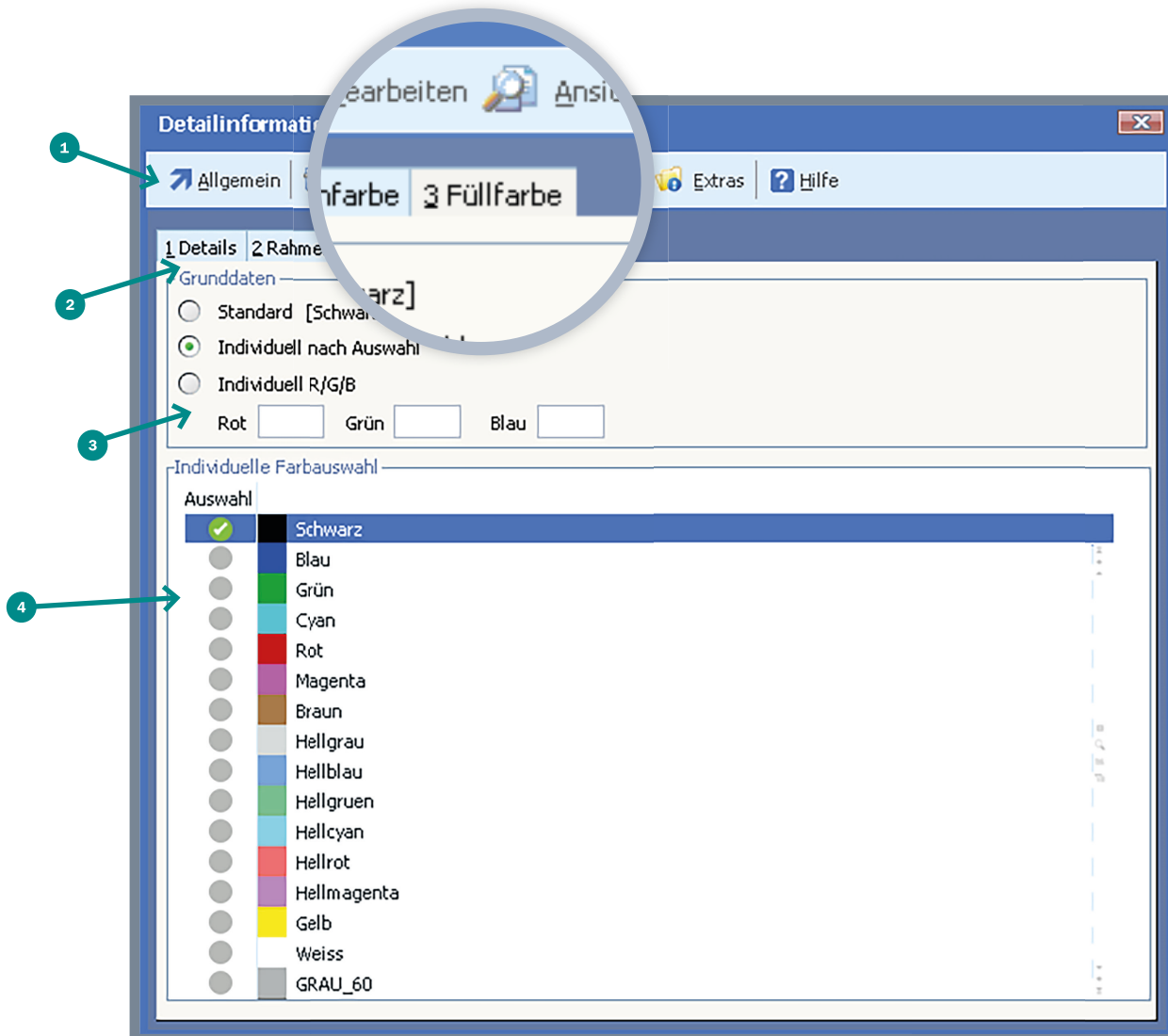
- Grunddaten:** A section with three rows, each starting with a checked checkbox and a dropdown menu. The first row is 'Art' with the value '1 Durchgezogene Linie'. The second row is 'Selektion' with the value 'Adr_>50000'. The third row is 'Kommentar' with an empty dropdown.
- Positionierung:** A section with four rows, each starting with a checked checkbox and a text input field. All input fields contain the number '5'. The rows are 'x1-Wert', 'x2-Wert', 'y1-Wert', and 'y2-Wert'.
- Information zur aktuellen Zeile:** A section with five rows, each starting with a checkbox and a text label. The rows are: 'Art' (checkbox unchecked, label 'Durchgehender Strich'), 'Selektion' (checkbox unchecked, label 'Adressnummer'), 'Rahmenfarbe' (checkbox unchecked, label 'Schwarz RGB: 0/ 0/ 0'), 'Füllfarbe' (checkbox unchecked, label 'Weiß RGB: 255/255/255'), and 'Kommentar' (checkbox unchecked, label empty).

Five numbered callouts (1-5) point to the menu bar, the '1 Details' tab, the 'Grunddaten' section, the 'Positionierung' section, and the 'Information zur aktuellen Zeile' section, respectively.

- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Grunddaten
- 4 Positionierung
- 5 Information zur aktuellen Zeile



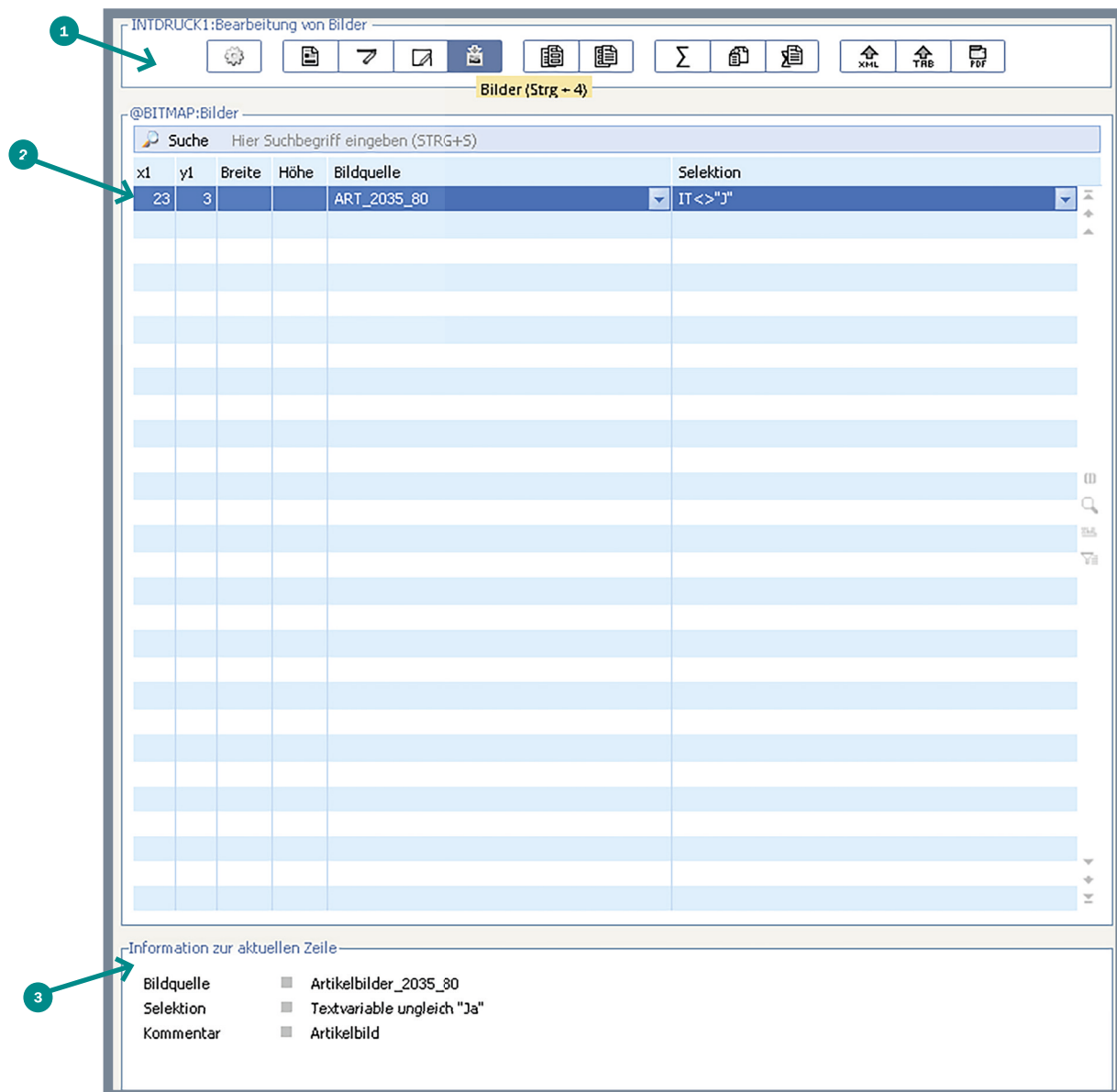
- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Grunddaten Auswahl Standard/Individuell nach Auswahl/ Individuell R/G/B
- 4 Auswahl der Farbe



- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Grunddaten Auswahl Standard/Individuell nach Auswahl/ Individuell R/G/B
- 4 Auswahl der Farbe

Bilder

Bilder können als Quelle direkt über den Dateipfad oder aus einer BüroWARE Variablen ermittelt werden. Die Detailmaske bietet eine genaue Darstellung der Einstellungsmöglichkeiten mit Positionierung und einer Übersicht im Infobereich.



1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Bilder“

2 Tabelle zum Einfügen von Bildern

3 Information zur aktuellen Zeile

Detailmaske Bilder

- 1 Funktionsleiste
- 2 Grunddaten
- 3 Information zur aktuellen Zeile

Blockselektion vor Rechenzu-/ Textzuweisung und Blockselektion nach Rechenzu-/ Textzuweisung

The screenshot displays a software window titled "INTDRUCK1: Bearbeitung von Blockselektion vor Rechenzu-/ Textanweisung". The interface features a toolbar with various icons, a search bar labeled "Suche" with the placeholder text "Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)", and a table with two columns: "Selektion" and "Kommentar". The first row of the table contains the text "BEL_2_1<>"L"&BEL_2_1_<"I"&BEL_2_1<>"M". A status bar at the bottom provides information for the current row, including the text "Information zur aktuellen Zeile" and a legend for "Belegart ungleich 'Lieferschein'" and "Belegart ungleich 'Interner Beleg'" and "Belegart ungleich 'Materialumlauf/'".

1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Blockselektion vor Rechenzu-/ Textanweisung“

2 Tabelle zum Selektieren

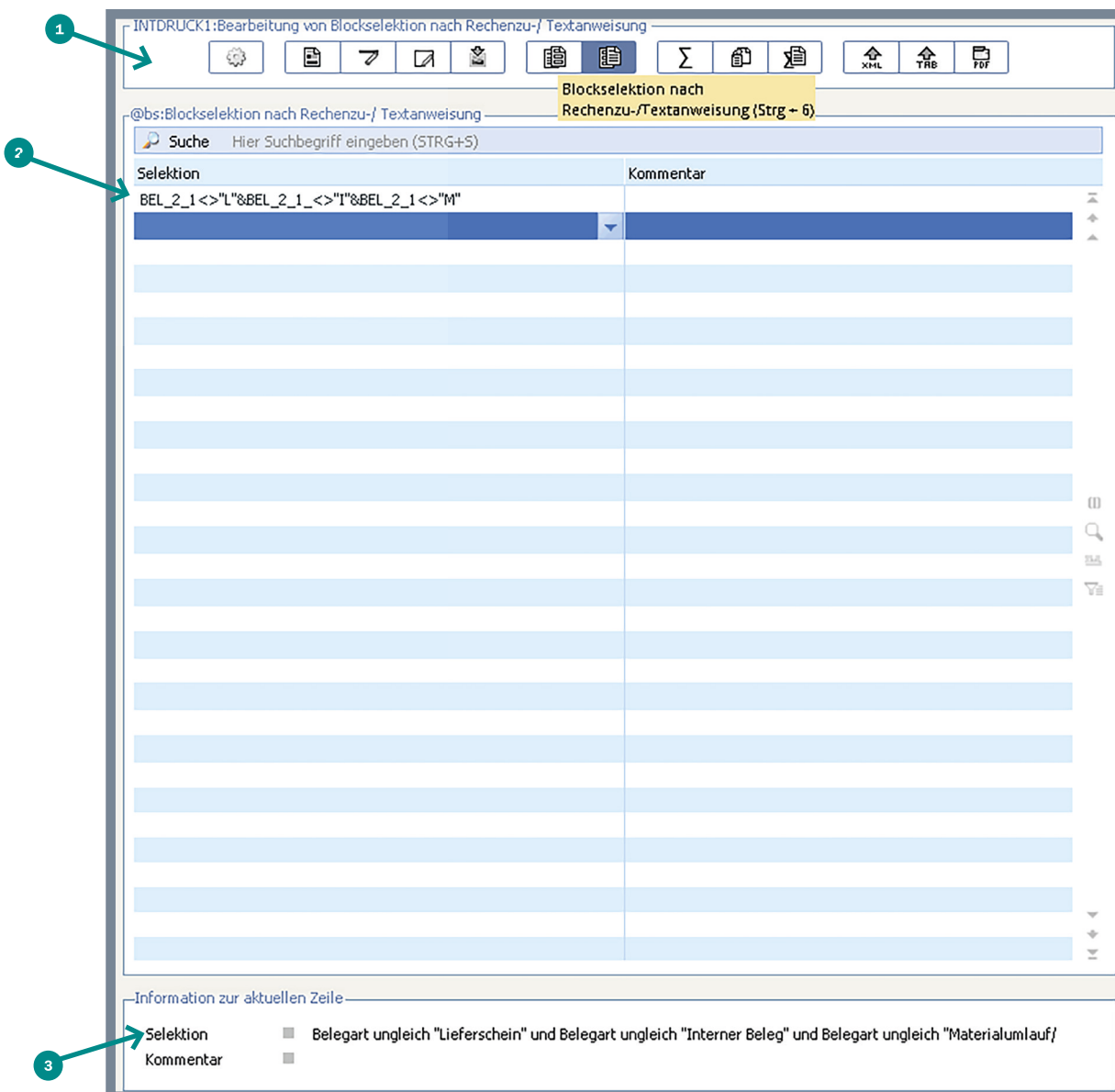
3 Information zur aktuellen Zeile

1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Blockselektion vor Rechenzu-/ Textanweisung“

2 Tabelle zum Selektieren

3 Information zur aktuellen Zeile

Bei der Blockselektion können Bedingungen festgelegt werden, unter welchen der Druckblock angedruckt oder gegebenenfalls übersprungen wird. Diese Selektion kann über Variablen erfasst werden, welche zur besseren Übersicht in der eigentlichen Bezeichnung der Infozeile umgesetzt werden. Die Selektion kann hierbei an zwei Stellen getroffen werden. Einmal bevor die Rechenzu-/ Textanweisungen stattgefunden haben oder danach.



1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Blockselektion nach Rechenzu-/ Textanweisung“

2 Tabelle zum Selektieren

3 Information zur aktuellen Zeile

Rechenanweisung

Über die Rechenanweisungen können Kalkulationen zum aktuell durchlaufenen Datensatz erstellt werden. Dies können einfache Zuweisungen von Werten sein oder komplexere Berechnungen unter Zuhilfenahme von Variablen und Funktionen.

1 → Quickstartleiste mit Auswahl auf „Rechenanweisung“

Status	Art	Selektion	Zuweisung	Kommentar
0	1	//	Zeilennummer pro Seite	
0	0		IV14=1	
0	0		IV21=GET_RELATION[418!IT2]	
0	0		IV22=GET_RELATION[418!IT3]	
0	0		IV23=GET_RELATION[418!IT4]	

2 → Tabelle mit Kalkulationen

3 → Information zur aktuellen Zeile

Information zur aktuellen Zeile

Selektion

Kommentar

1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Rechenanweisung“

2 Tabelle mit Kalkulationen

3 Information zur aktuellen Zeile

Detailmaske Rechenanweisung

Detailinformationen

Allgemein | Bearbeiten | Ansicht | Tools | Extras | Hilfe

1 Details

Status

Aktiv

Nicht aktiv

Darstellung

Schwarz

Blau

Rot

Kommentarzeile

Inhalt

Zuweisung IV=2

Selektion ADR_2_8>18000 & ADR_2_8<20000

Kommentar Neukundenrabatt

Information zur aktuellen Zeile

Status Gesperrt

Art Darstellung Schwarz

Selektion Adressnummer größer 18000 und Adressnummer kleiner 20000

Zuweisung Rabattsteuerung=2

Kommentar Neukundenrabatt

- 1 Funktionsleiste
- 2 Status
- 3 Darstellung
- 4 Inhalt
- 5 Information zur aktuellen Zeile

Textzuweisung

In den Textzuweisungen können, ebenfalls in Bezug auf den jeweiligen Datensatz, eigene Texte und Textverkettungen in Textvariablen (IT) übernommen werden. Diese werden wiederum in den Textkonstanten zum Ausdruck verwendet.

So können zum Beispiel über Funktionsaufrufe (GET_RELATION) auch Informationen aus anderen Datenbereichen zusätzlich zum aktuellen Datensatz ermittelt und ausgegeben werden.

S	A	Selektion	Zuweisung
0	1	1=2	//Text pro Lagerstammstz
0	0		IT6=LAG_1_8+'-'+'LAG_26_10+'/'+'LAG_51_60
0	1	1=2	//Zeilenschattierung
0	0		IT4='N'

Information zur aktuellen Zeile

Status "

Selektion "

Zuweisung "

- 1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Textzuweisung“
- 2 Tabelle mit Kalkulationen
- 3 Information zur aktuellen Zeile

Detailmaske Textzuweisung

Detailinformationen []

Allgemein | Bearbeiten | Ansicht | Tools | Extras | Hilfe

1 Details

Status

Aktiv

Nicht aktiv

2

Darstellung

Schwarz

Blau

3 Rot

Kommentarzeile

Inhalt

Zuweisung Reihenfolge absteigend

4 Selektion Adr_>50000

Kommentar

Information zur aktuellen Zeile

5

Status Aktiv

Art Darstellung Schwarz

Zuweisung Reihenfolge absteigend

Selektion Ja, Reihenfolge absteigend

Kommentar

- 1 Funktionsleiste
- 2 Status
- 3 Darstellung
- 4 Inhalt
- 5 Information zur aktuellen Zeile

Rechenanweisung nach Textzuweisung

Möchte man eine Kalkulation oder Zuweisung einer Rechenvariablen, zum Beispiel in Abhängigkeit zu einem bestimmten Inhalt einer Textvariablen erstellen, so kann man dies in den „Rechenanweisungen nach Textzuweisung“ machen. Diese Anweisungen funktionieren wie die normalen Rechenanweisungen mit dem Unterschied, dass zu diesem Moment die Textzuweisungen bereits durchlaufen wurden.

Rechenanweisung nach Textzuweisung (Strg + 9)

Suche Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)

Status	Art	Selektion	Zuweisung
1	1	//03.11.2012 <rch>ergänzt um sortierte Ausdrücke über IM 1	
0	0	IES="J"	DRUCK_BLOCK[FREI01!IV25]
1	1	//0=aufsteigend 1=absteigend	
0	0	IES="J"&AL_FREISORTRF=0	SORT_IM[1!0!0]
0	0	IES="J"&AL_FREISORTRF=1	SORT_IM[1!0!1]

Information zur aktuellen Zeile

- Status Gesperrt
- Art Darstellung blau
- Selektion Ja, Reihenfolge absteigend
- Zuweisung Reihenfolge absteigend

- 1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „Rechenanweisung nach Textzuweisung“
- 2 Tabelle mit Kalkulationen
- 3 Information zur aktuellen Zeile

Detailmaske Rechenanweisung nach Textzuweisung

Detailinformationen [x=5, y=7, Adressname + 30 Stellen, alphanumerisch]

Allgemein | Bearbeiten | Ansicht | Tools | Extras | Hilfe

↓ Details

Status

Wird abgearbeitet

Gesperrt

Inhalt

Zuweisung [Dropdown]

Selektion Adr_>50000 [Dropdown]

Kommentar [Text]

Art 0 - Darstellung Schwarz [Dropdown]

Information zur aktuellen Zeile

Status Gesperrt

Art Darstellung Schwarz

Selektion Ja, Reihenfolge absteigend

Zuweisung Reihenfolge absteigend

Kommentar

- 1 Funktionsleiste
- 2 Status
- 3 Inhalt
- 4 Informationen zur aktuellen Zeile

XML-Export

Über diesen Bereich können die Daten, die in einer Auswertung durchlaufen werden, in eine eigene konfigurierte XML-Datei exportiert werden. Dabei stehen in der Spalte „Aktion“ alle notwendigen Mittel bereit, um die gewünschte Struktur zu erzeugen. Knoten können zwischengespeichert und in anderen Druckblöcken wieder aufgegriffen werden. Somit ist eine dynamische Gestaltung selbst über das gesamte Formular und sogar über mehrere Auswertungen hinweg möglich.

Die Detailmaske bietet auch hier wieder eine übersichtliche Möglichkeit, die einzelnen Knoten schnell und einfach zu bearbeiten.

The screenshot shows a software window titled "INTDRUCK1: Bearbeitung von XML-Export". At the top, there is a search bar with the text "Suche Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)" and a toolbar with various icons, including one labeled "XML-Export (Strg + M)". Below the toolbar is a table with the following columns: "Aktion", "F", "Name", "Wert", "Selektion", and "Kommentar". The first row contains the values "03", "00", "eb:ListItem", and "IT33". Below the table, there is a section titled "Information zur aktuellen Zeile" with a list of options and checkboxes.

Aktion	F	Name	Wert	Selektion	Kommentar
03	00	eb:ListItem	IT33		
07		eb:Description			

Information zur aktuellen Zeile

- Aktion Pfad einfügen ab aktuellem Knoten, komplett neu anlegen
- Formatierung Unverändert lassen
- Wert
- Selektion
- Kommentar

- 1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „XML-Export“
- 2 Tabelle mit Kalkulationen
- 3 Information zur aktuellen Zeile

Detailmaske XML-Export

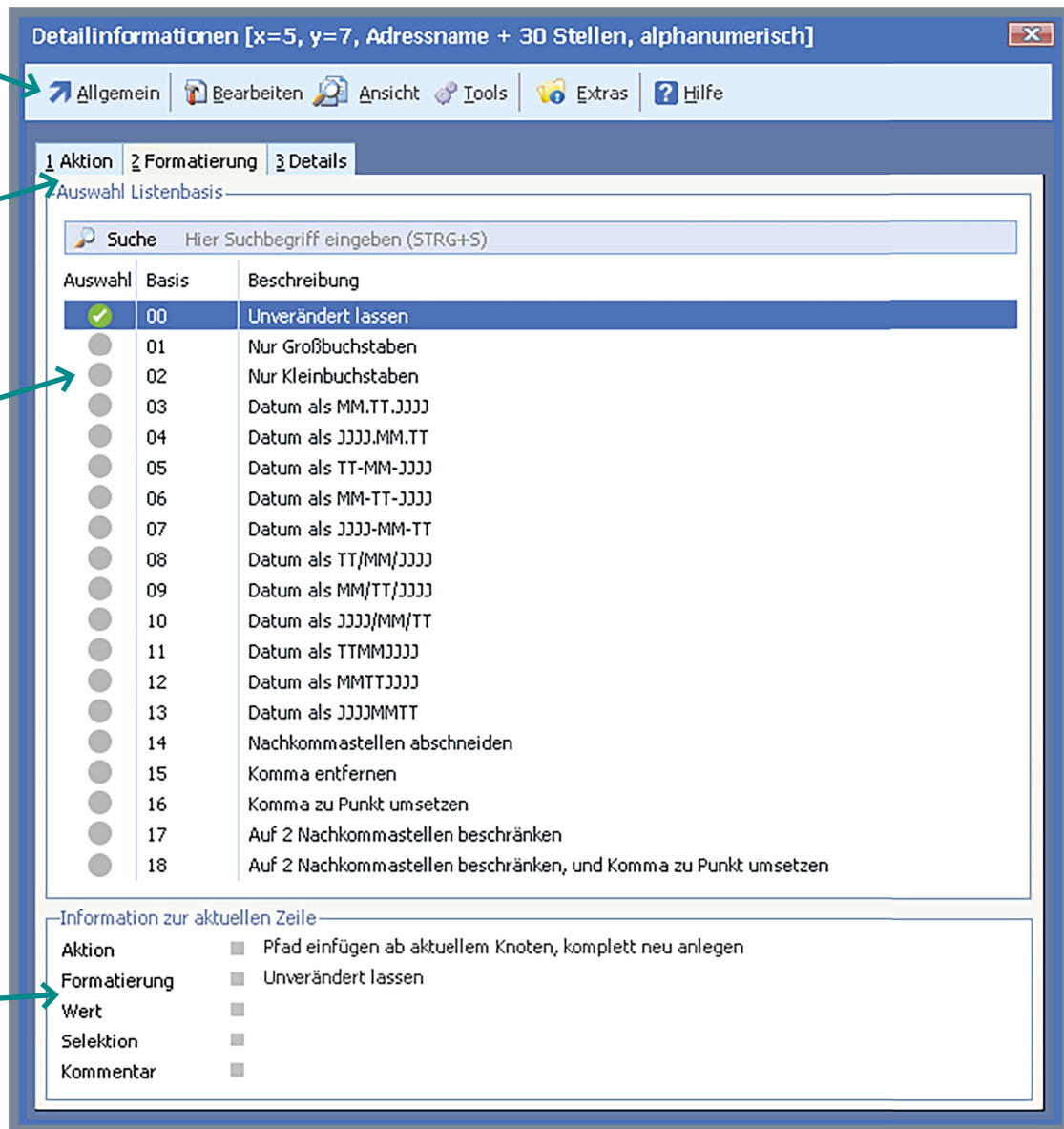
The screenshot shows a dialog box titled 'Detailinformationen [x=5, y=7, Adressname + 30 Stellen, alphanumerisch]'. It features a menu bar with 'Allgemein', 'Bearbeiten', 'Ansicht', 'Tools', 'Extras', and 'Hilfe'. Below the menu bar are three tabs: '1 Aktion', '2 Formatierung', and '3 Details'. A search bar labeled 'Suche' is positioned above a table. The table has three columns: 'Auswahl', 'Basis', and 'Beschreibung'. The first row is selected, with a green checkmark in the 'Auswahl' column and 'KO' in the 'Basis' column. Below the table is a section titled 'Information zur aktuellen Zeile' with a list of options and their corresponding checkboxes.

Auswahl	Basis	Beschreibung
<input checked="" type="checkbox"/>	KO	Kommentar
<input type="checkbox"/>	00	Neues XML
<input type="checkbox"/>	01	Pfad einfügen ab Wurzelknoten, komplett neu anlegen
<input type="checkbox"/>	02	Pfad einfügen ab Wurzelknoten, nur letzten Knoten neu anlegen
<input type="checkbox"/>	03	Pfad einfügen ab aktuellem Knoten, komplett neu anlegen
<input type="checkbox"/>	04	Pfad einfügen ab aktuellem Knoten, nur letzten Knoten neu anlegen
<input type="checkbox"/>	05	aktuellen Knoten merken (0-9)
<input type="checkbox"/>	06	gemerkten Knoten holen (0-9)
<input type="checkbox"/>	07	Wert an aktuellen Knoten anhängen
<input type="checkbox"/>	08	Wert an aktuellen Knoten anhängen, Wertknoten als aktuellen Knoten setzen
<input type="checkbox"/>	09	Attribute an aktuellen Knoten anhängen
<input type="checkbox"/>	10	XML speichern und freigeben
<input type="checkbox"/>	11	XML speichern und verbinden
<input type="checkbox"/>	12	übergreifende XML- Option setzen
<input type="checkbox"/>	13	übergreifende XML- Option zurücksetzen
<input type="checkbox"/>	14	DocType Name setzen
<input type="checkbox"/>	15	DocType DTD-Datei ersetzen
<input type="checkbox"/>	16	DocType DTD-Public Identifier setzen
<input type="checkbox"/>	17	Stylesheet Type setzen
<input type="checkbox"/>	17	17 Stylesheet HRef setzen

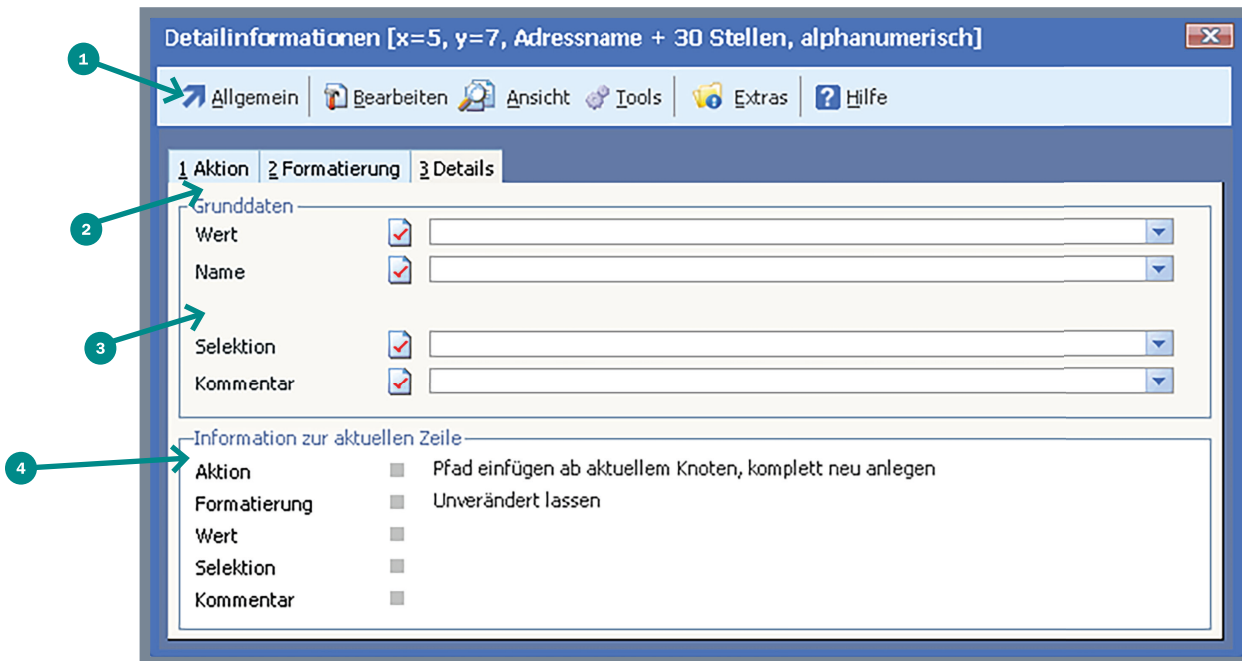
Information zur aktuellen Zeile

Aktion	<input type="checkbox"/>	Pfad einfügen ab aktuellem Knoten, komplett neu anlegen
Formatierung	<input type="checkbox"/>	Unverändert lassen
Wert	<input type="checkbox"/>	
Selektion	<input type="checkbox"/>	
Kommentar	<input type="checkbox"/>	

- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Auswahltabelle mit Suchleiste
- 4 Information zur aktuellen Zeile



- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Auswahltable mit Suchleiste
- 4 Information zur aktuellen Zeile



- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Grunddaten
- 4 Information zur aktuellen Zeile

TAB-Export

Möchte man die Inhalte in eine TAB-Datei exportieren, zum Beispiel für einen Import in eine Excel-Tabelle, so kann man dies über den Bereich TAB-Export definieren.

Neben den nötigen Texten und Variablen können hier auch Steuerungsparameter angegeben werden.

1

2

3

INTDRUCK1: Bearbeitung von TAB-Export

TAB-Export (Strg + T)

@TEXT_TAB

Suche Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)

x1	y1	Text/Platzhalter	Generierung
		(OHNE_TAB)	IV3
		(ZEILEN_WECHSEL)	

Information zur aktuellen Zeile

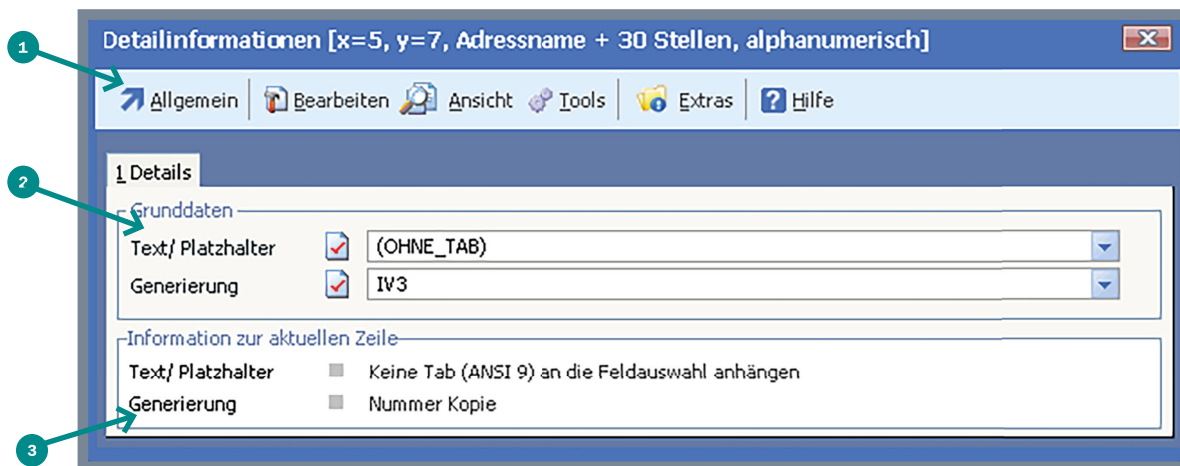
- Text/ Platzhalter
- Generierung
- Keine Tab (ANSI 9) an die Feldauswahl anhängen
- Nummer Kopie

1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „TAB-Export“

2 Tabelle mit Kalkulationen

3 Information zur aktuellen Zeile

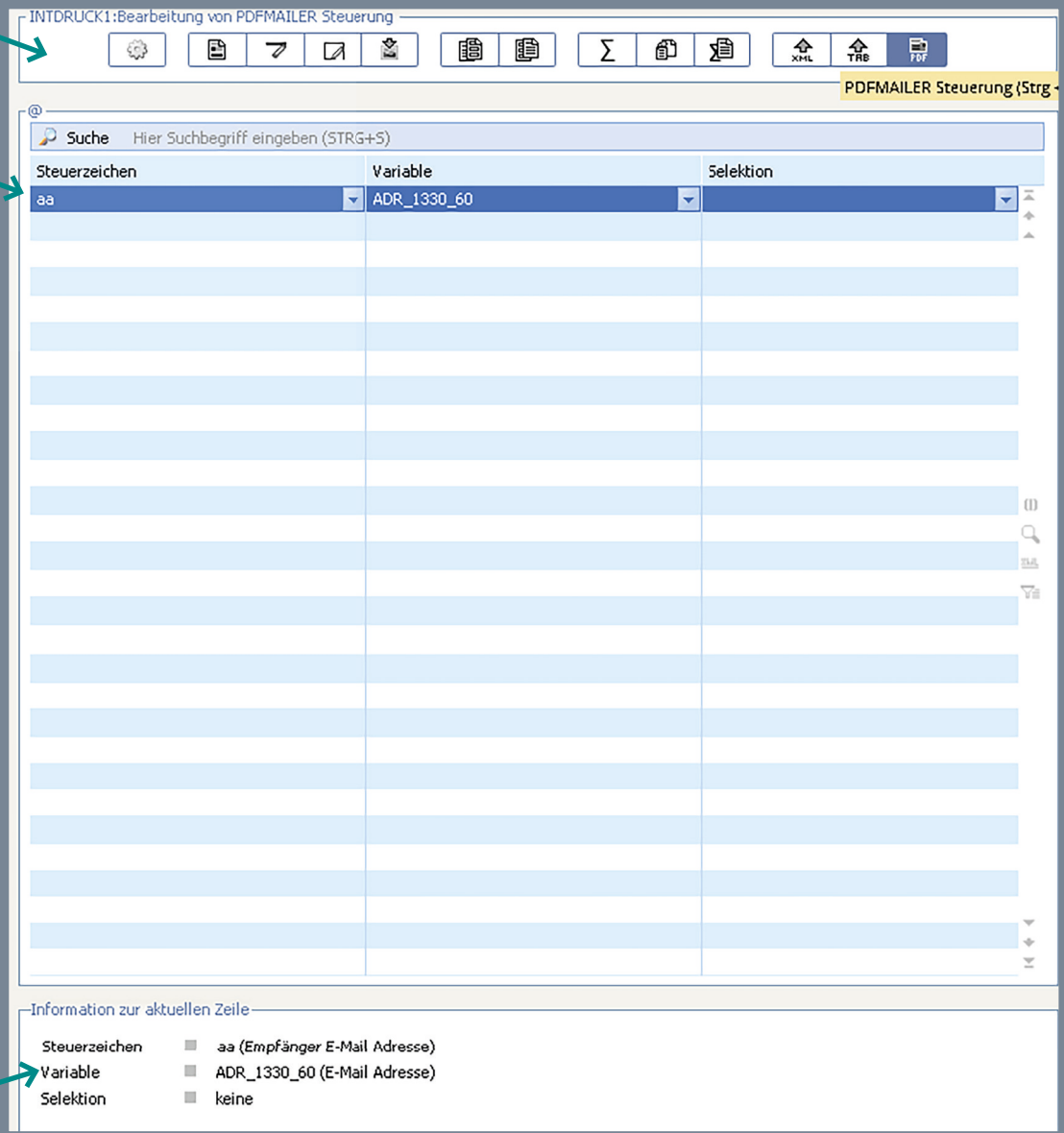
Detailmaske TAB-Export



- 1 Funktionsleiste
- 2 Grunddaten
- 3 Information zur aktuellen Zeile

PDFMAILER Steuerung

Mit der neuen PDFMAILER Steuerung wurden die Automatisierungsfunktionen des PDFMAILERs tief in den Formulargenerator integriert. In jedes Formular können nun Steuerzeichen eingebunden werden, die je nach Druckausgabe angesteuert (wird ein PDFMAILER genutzt) oder ignoriert werden (wird ein Drucker benutzt, der kein PDFMAILER ist).



The screenshot displays the 'PDFMAILER Steuerung' (PDFMAILER Control) interface. It features a top toolbar with various icons, including a gear, a document, and a printer. Below the toolbar is a search bar with the placeholder text 'Suche Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)'. The main area contains a table with three columns: 'Steuerzeichen' (Control Character), 'Variable', and 'Selektion' (Selection). The first row is highlighted with a blue background and contains the values 'aa', 'ADR_1330_60', and 'keine'. Below the table is a status bar titled 'Information zur aktuellen Zeile' (Information for the current row), which shows the current values for each column: 'Steuerzeichen: aa (Empfänger E-Mail Adresse)', 'Variable: ADR_1330_60 (E-Mail Adresse)', and 'Selektion: keine'. Three numbered callouts (1, 2, and 3) point to the toolbar, the table, and the status bar, respectively.

Steuerzeichen	Variable	Selektion
aa	ADR_1330_60	keine

Information zur aktuellen Zeile

Steuerzeichen	■	aa (Empfänger E-Mail Adresse)
Variable	■	ADR_1330_60 (E-Mail Adresse)
Selektion	■	keine

- 1 Quickstartleiste mit Auswahl auf „PDFMAILER Steuerung“
- 2 Tabelle mit Steuerzeichen, Variablen und Selektionen
- 3 Information zur aktuellen Zeile

2. Formularsteuerung

An dieser Stelle können die Parameter festgelegt werden, welche die Eingabemaske und den Druck selbst bei Aufruf beeinflussen. So kann zum Beispiel ein Standarddrucker für die jeweilige Auswertung festgelegt oder ein automatisches Starten und Schließen des Druckauftrags im Hintergrund eingestellt werden.

The screenshot shows the 'Formulargenerator' application window. The title bar reads 'Formulargenerator [:@IS/ Individuell f. diesen Mandanten/FMTFAAUS.500]'. The menu bar includes 'Allgemein', 'Bearbeiten', 'Ansicht', 'Tools', 'Extras', and 'Hilfe'. The toolbar contains icons for 'Druckblockübersicht', 'Formularsteuerung', 'Textvariablen', 'Rechenvariablen', 'Formulareingabefelder', and 'Formularquellcode'. The main area is divided into tabs, with 'Formularsteuerung' selected. Below the tabs is a search bar with the text 'Suche Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S)'. The main content is a table with the following columns: 'Feldstatus', 'Variable', 'Bedieneringabe sichern', and 'Vorbereitung/ Initialisierung'. The table contains three rows of data. The first row has 'G- Gesperrt' in the first column, 'AUTO_RUN' in the second, '0- Nein, immer Vorbesetzung verwenden' in the third, and 'N' in the fourth. The second row has 'G- Gesperrt', 'AUTO_CLOSE', '1- Ja, sichern', and 'N'. The third row has 'DRUCKER_NAME', '1- Ja, sichern', and '<<PREVIEW>>'. The status bar at the bottom displays 'Information zur aktuellen Zeile' and a legend for the table columns: 'Feldstatus' (Gesperrt), 'Variable' (Automatisches Starten der Auswertung), 'Bedieneringabe sichern' (Nein, immer Vorbesetzung verwenden), and 'Vorbereitung/ Initialisierung' (Keine Vorbesetzung).

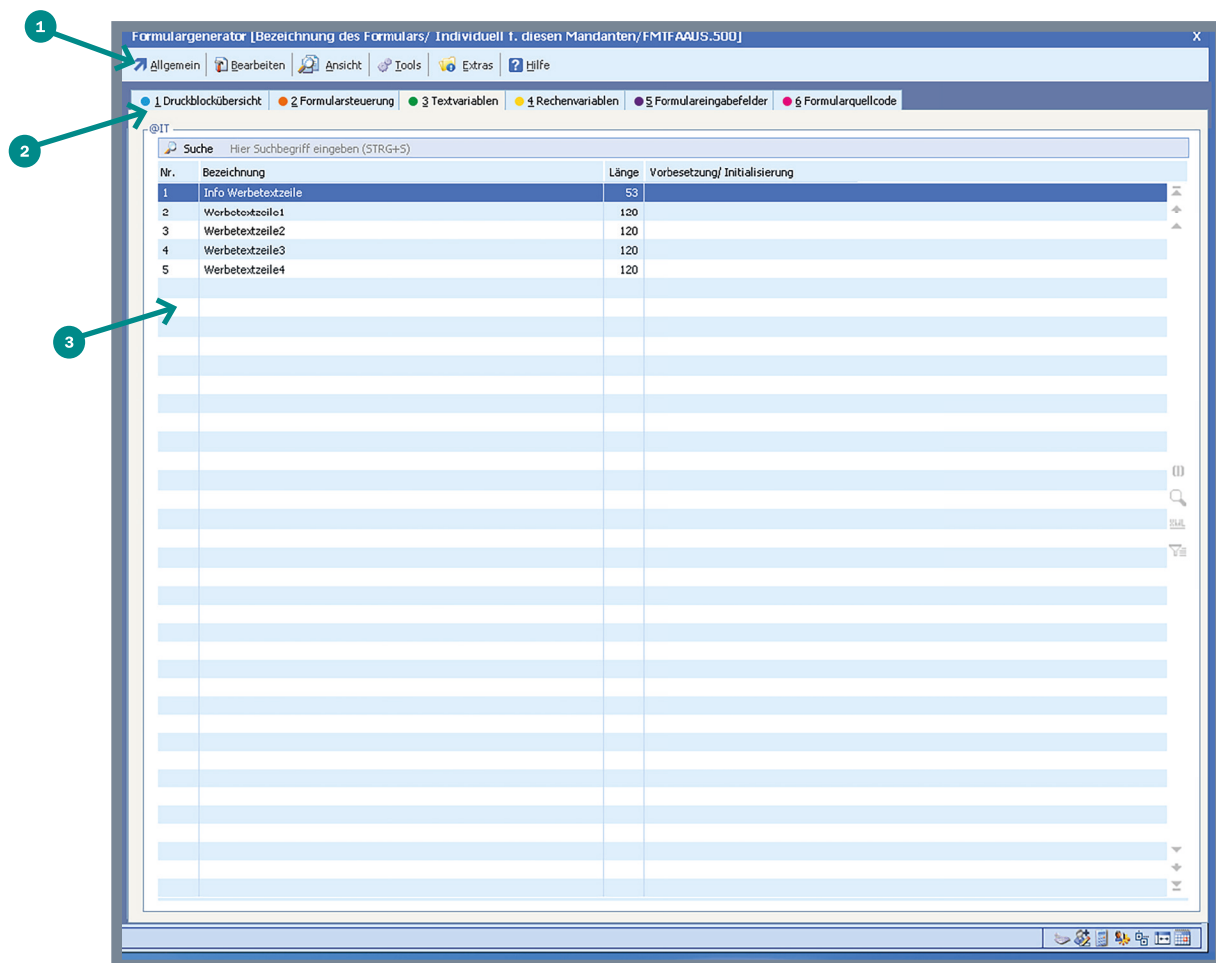
Feldstatus	Variable	Bedieneringabe sichern	Vorbereitung/ Initialisierung
G- Gesperrt	AUTO_RUN	0- Nein, immer Vorbesetzung verwenden	N
G- Gesperrt	AUTO_CLOSE	1- Ja, sichern	N
	DRUCKER_NAME	1- Ja, sichern	<<PREVIEW>>

- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Auswahltabelle mit Selektionen
- 4 Information zur aktuellen Zeile

3. Textvariablen

Die zur Textverkettung und zum Druck benötigten Variablen werden hier mit einer Bezeichnung und fixen Länge definiert.

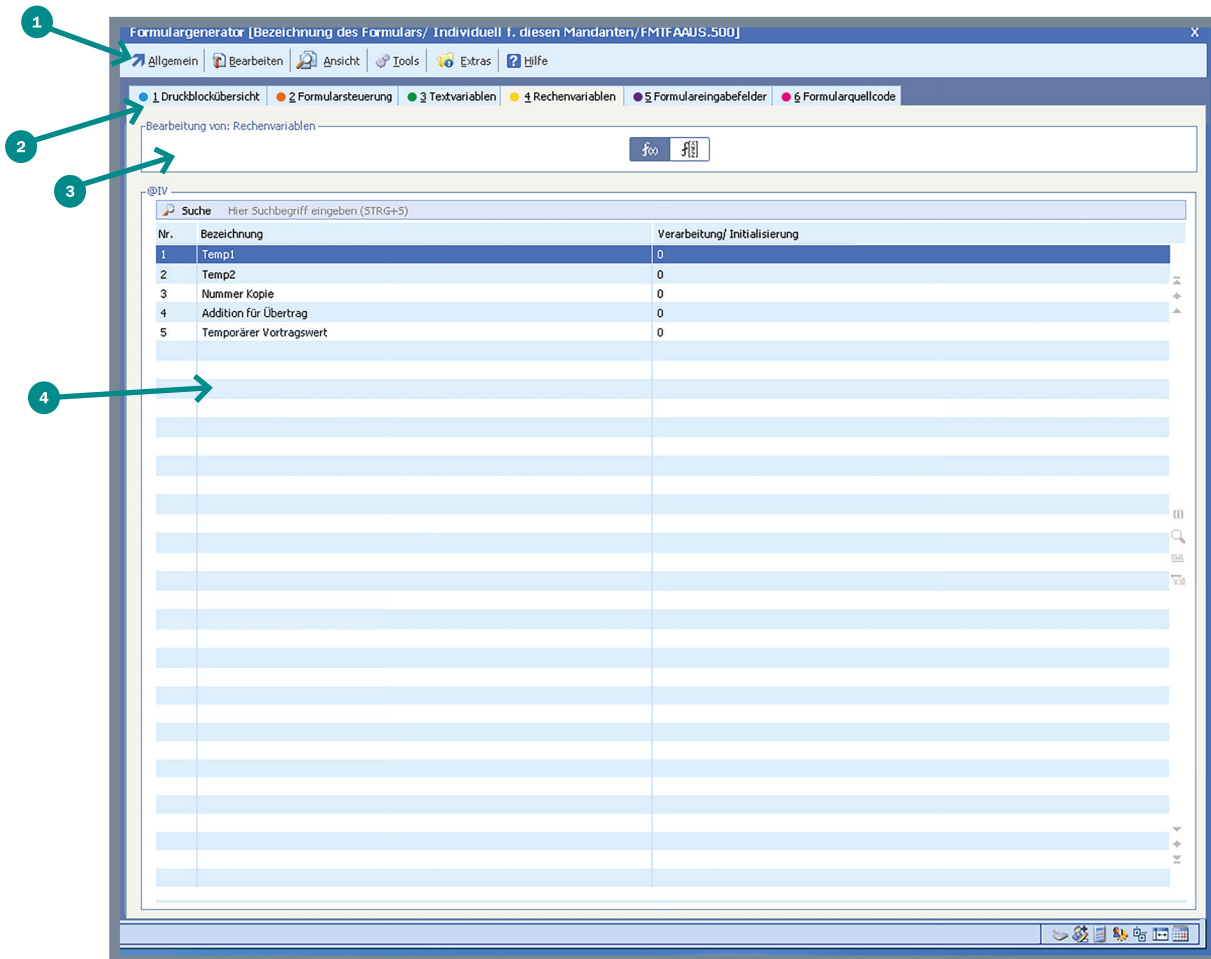
Diese können dann in den Druckblöcken, in den Textzuweisungen entsprechend gefüllt und angepasst werden, um den gewünschten Text im Ausdruck oder der Dateierstellung zu erzeugen.



- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Auswahltabelle mit allen angelegten Textvariablen dieser MEMTAB

4. Rechenvariablen

Die Rechenvariablen werden nach Erstellungsreihenfolge durchnummeriert und können mit einer Vorbesetzung versehen werden. Diese stehen dann ebenfalls in den Druckblöcken zur Kalkulation und Ausgabe zur Verfügung.



- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Symbolleiste zum Wechseln zwischen Rechenvariablen und mehrdimensionalen Rechenvariablen
- 4 Auswahltabelle mit allen angelegten Rechenvariablen dieser MEMTAB

5. Formulareingabefelder

Diese Felder tauchen nach Erstellung in der Eingabemaske des Druckaufrufs auf. Der Anwender kann somit für jeden Druck individuelle Einstellungen vornehmen, die der Designer im Formular verarbeitet.

Zur einfachen Auswahl können den Feldern Hilfstabellen hinterlegt werden, die alle Eingabemöglichkeiten auflisten.

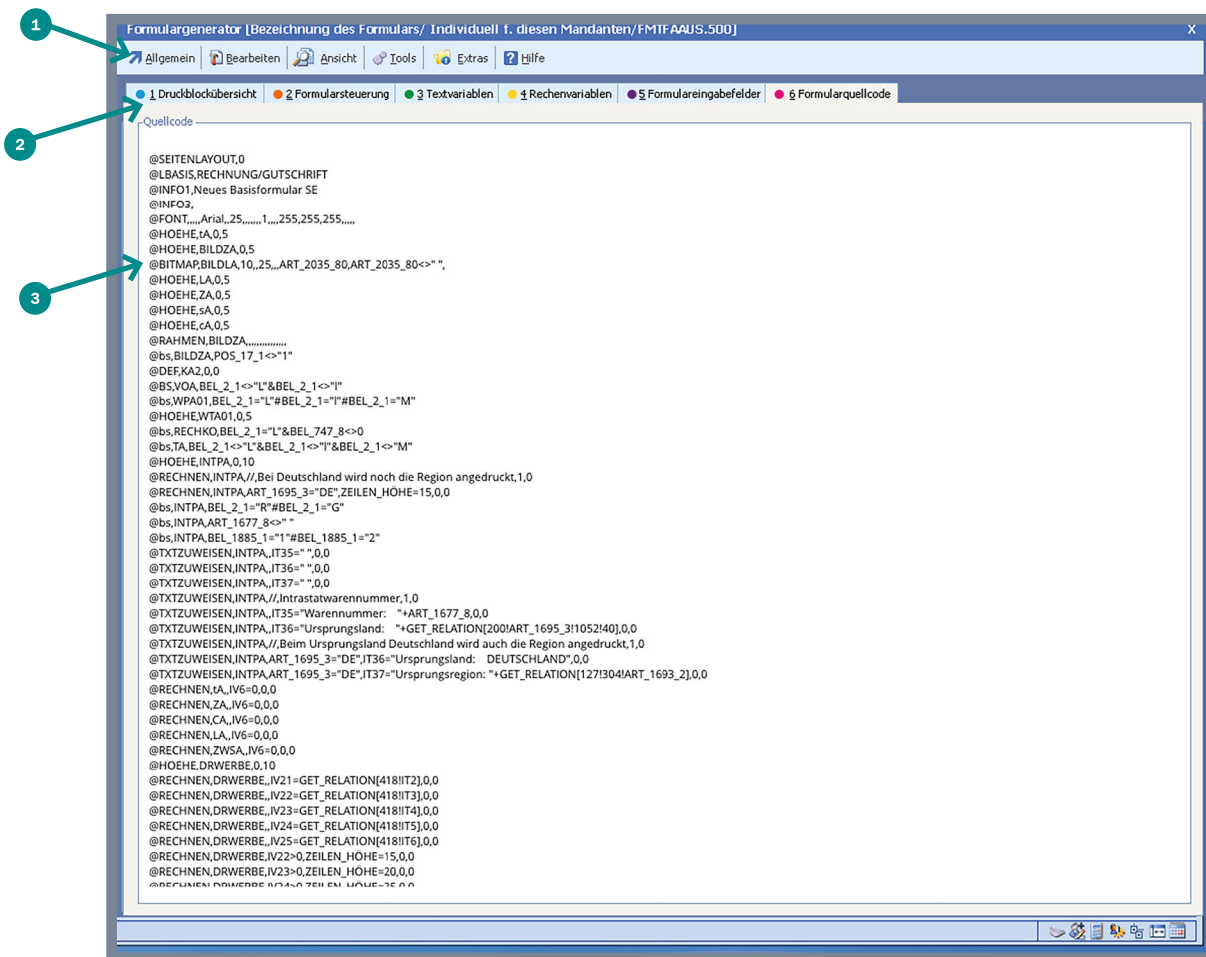
The screenshot shows the 'Formulargenerator' window with the following components:

- 1 Funktionsleiste:** A menu bar at the top with options: Allgemein, Bearbeiten, Ansicht, Tools, Extras, Hilfe.
- 2 Karteikarten:** A tabbed interface with six tabs: 1 Druckblockübersicht, 2 Formularsteuerung, 3 Textvariablen, 4 Rechenvariablen, 5 Formulareingabefelder (selected), 6 Formularquellcode.
- 3 Auswahltable:** A table with columns: Nr., Bezeichnung, Länge, Art, HKS, Hilfstabelle, Bedieneringabe sichern, Vorbsetzung/ Initialisierung. The first row is highlighted.
- 4 Information zur aktuellen Zeile:** A detailed view of the selected field with properties: Bezeichnung, Art (L- Alphanumerisch), Hilfstabelle (300707- Zielgruppen), Speichern (0- Keine Speicherung), Vorbsetzung/ Initialisierung.

- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Auswahltable mit allen angelegten Eingabefeldern dieser MEMTAB
- 4 Information zur aktuellen Zeile

6. Formularquellcode

Dieser Tab stellt einen Editor bereit, über den sich das zu erstellende Formular auf professioneller Ebene anpassen und ergänzen lässt. Alle hier vorgenommenen Änderungen wirken sich direkt auf das Formular aus und tauchen so auch beim Umschalten auf die Bereiche und Blöcke des Formulargenerators auf.



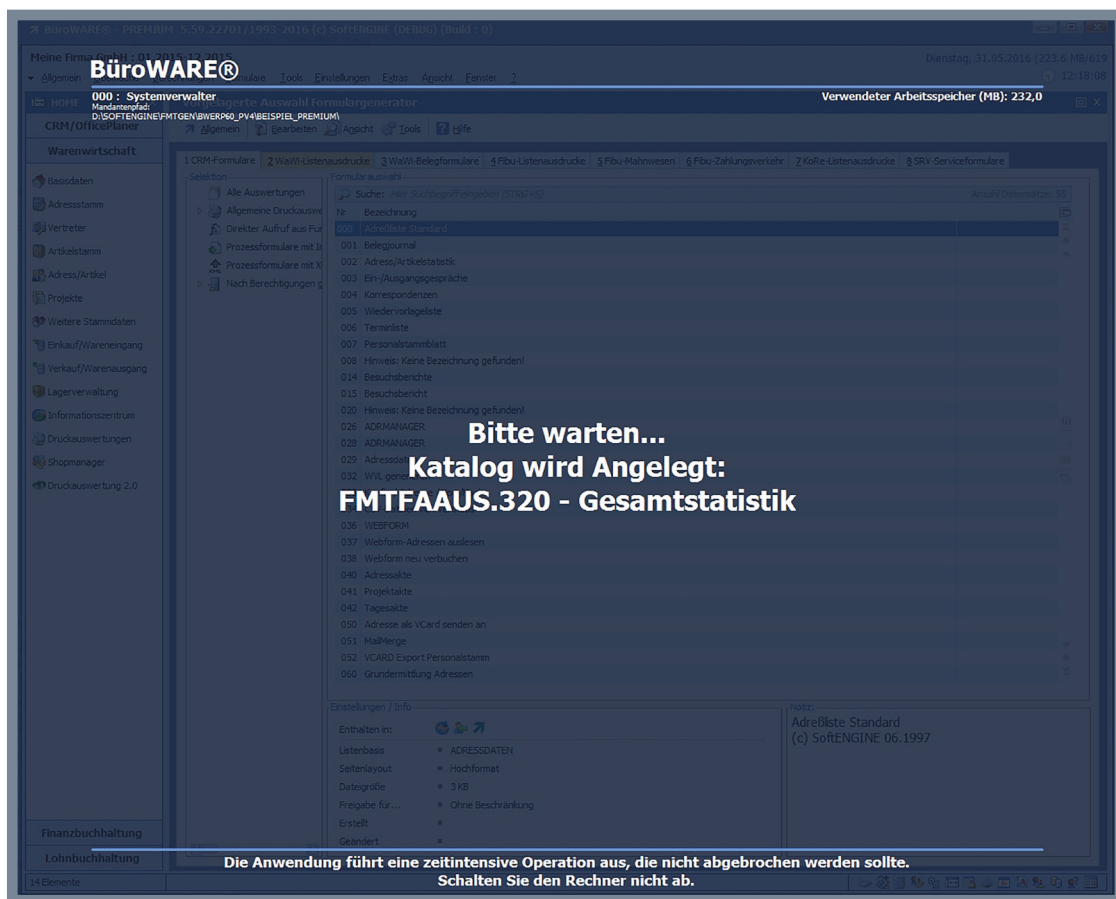
- 1 Funktionsleiste
- 2 Karteikarten
- 3 Quellcode des aktuellen Formulars

Für Designer

Der neue Formulargenerator kann über Programmnummer 532 in das Menü aufgenommen werden.

Beim ersten Start des neuen Formulargenerators wird die vorhandene Katalogstruktur eingelesen und in das neue Format gespeichert.

Dieser einmalige Vorgang kann je nach Umfang der bestehenden Kataloge einige Zeit in Anspruch nehmen.

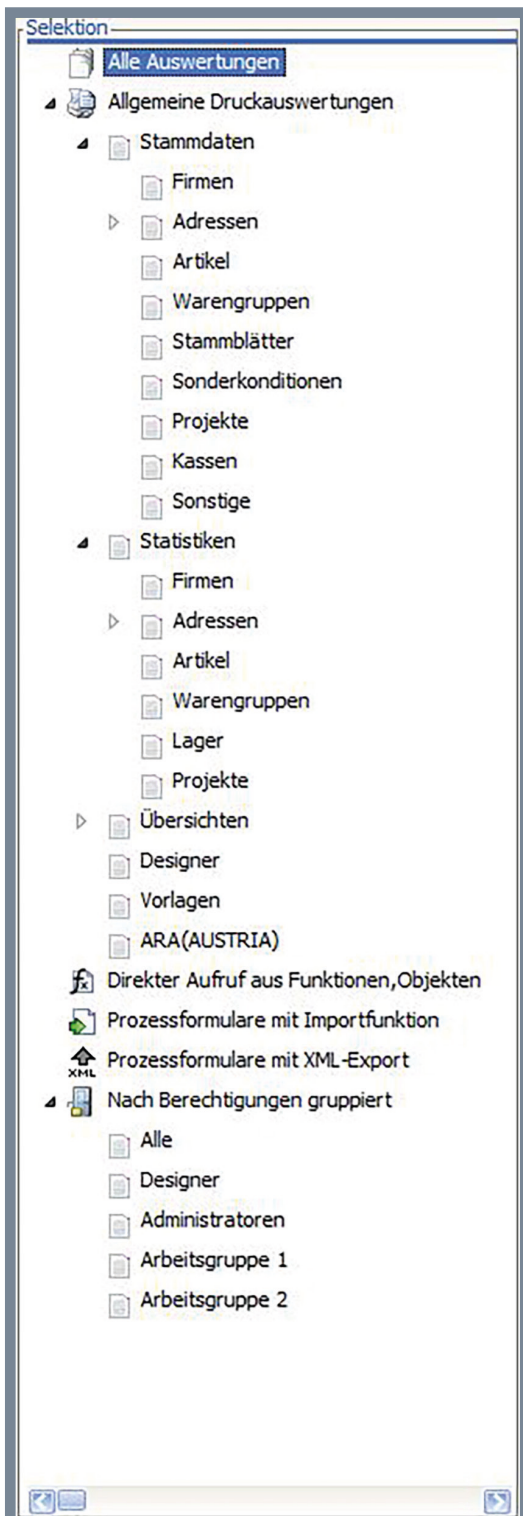


Der neue Katalog wird als XML-Datei im Unterverzeichnis *BWROOT*\FMT\INFO nach Bereich gespeichert (zB: „FMTFAAUS_KAT.[INFO]“).

In dieser Datei ist die komplette Baumstruktur mit Unterästen und den jeweiligen Formularen abgebildet.

```
949 <013>Kaufanalyse</013>
950 <011>Provisionsabrechnung pro Beleg</011>
951 <Stammdaten>
952 <Firmen>
953 <329>Firmenstammblatt</329>
954 </Firmen>
955 <Adressen>
956 <000>Adressliste mit Fax / Telefon / E-Mail</000>
957 <002>Adressliste mit Ansprechpartnern</002>
958 <330>Adress-Stammblatt</330>
959 <003>Adress-Etiketten</003>
960 <Kunden>
961 <342>Kunden-Stammblatt</342>
962 </Kunden>
963 <Lieferanten>
964 <343>Lieferanten-Stammblatt</343>
965 </Lieferanten>
966 <Lieferadressen>
967 <333>Lieferadressen-Stammblatt</333>
968 </Lieferadressen>
969 <Ansprechpartner>
970 <002>Adressliste mit Ansprechpartnern</002>
971 <087>Ansprechpartner-Stammblatt</087>
972 </Ansprechpartner>
973 </Adressen>
974 <Artikel>
975 <211>Artikelbezugsdaten</211>
976 <206>Aktuelle Artikeleinkaufspreisliste</206>
977 <208>Aktuelle Artikelverkaufspreisliste</208>
978 <334>Artikel-Stammblatt</334>
979 <001>Sonderkonditionen Kunden/Artikel</001>
980 <031>Sonderkonditionen Lieferanten/Artikel</031>
981 <325>Artikel - Alternativartikel</325>
982 <327>Projekt / Artikelkonditionen</327>
983 <338>Artikeletiketten</338>
984 </Artikel>
985 <Warengruppen>
986 <336>Warengruppen-Stammblatt</336>
987 <353>Sonderkonditionen Kunden/Warengruppe</353>
988 </Warengruppen>
989 <Stammlätter>
990 <330>Adress-Stammblatt</330>
991 <332>Vertreter-Stammblatt</332>
992 <333>Lieferadress-Stammblatt</333>
993 <334>Artikel-Stammblatt</334>
994 <336>Warengruppen-Stammblatt</336>
995 <329>Firmenstammblatt</329>
996 <326>Projektstammblatt</326>
997 <328>Kassenstammblatt</328>
998 </Stammlätter>
999 <Sonderkonditionen>
1000 <001>Sonderkonditionen Kunden/Artikel</001>
1001 <031>Sonderkonditionen Lieferanten/Artikel</031>
1002 <353>Sonderkonditionen Kunden/Warengruppe</353>
1003 </Sonderkonditionen>
```

Neben den bestehenden Katalogen werden die FMT-Verzeichnisse – FMT, FMTINDIV und das Mandantenverzeichnis – nach bisher nicht zugeordneten Formularen durchsucht. Diese werden anhand ihrer Bereiche, Art und Zweck in die dafür vorgesehenen Äste importiert.



Zusätzlich wird zu jedem Formular eine INFO-Datei angelegt. Diese befindet sich ebenfalls im Unterverzeichnis INFO. Auch hier werden im XML-Format alle wichtigen Informationen über das jeweilige Formular zusammengefasst und im Katalog ausgegeben (z.B.: „FMTFAAUS.329.[INFO]“).

```
1 <FMTFAAUS.329>
2   <NUMMER>329</NUMMER>
3   <ART>0</ART>
4   <BEZEICHNUNG>Firmen-Stammblatt</BEZEICHNUNG>
5   <LISTENBASIS>WAWIFIRMA</LISTENBASIS>
6   <LAYOUT>2</LAYOUT>
7   <XML>0</XML>
8   <SIZE>13</SIZE>
9   <KOMMENTAR />
10  <NOTIZ>Firmen-Stammblatt
11  V5.2:&lt;sc&gt;24.04.2007
12 </NOTIZ>
13   <PFADE />
14 </FMTFAAUS.329>
15
```




Während einer BüroWARE Sitzung wird immer der zuletzt verwendete Katalog inkl. Position im Ast und Tabelle gespeichert und beim erneuten Öffnen so aufgerufen, wie er verlassen wurde. Dies ermöglicht ein schnelleres und gezielteres Bearbeiten der Formulare.

Nach jedem Neustart der BüroWARE und anschließendem Öffnen des neuen Formulargenerators werden ebenfalls wieder alle zugehörigen Verzeichnisse nach neuen Formularen durchsucht und diese gegebenenfalls im Katalog ergänzt. So hat man als Designer immer vollen Überblick über alle im System verwendbaren Formulare.

Um dennoch die Auswahl an Formularen für den jeweiligen Anwender übersichtlich zu halten, können die Freigaben pro Formular auf die jeweiligen Arbeitsgruppen beschränkt werden.

Durch die neue Struktur ist weiterhin ein gezielter Import geteilter Formulare direkt in die gewünschten Bereiche und Katalogstrukturen automatisch möglich.

Notizen

SoftENGINE

Kaufmännische Softwarelösungen
für Handel, Industrie & E-Commerce

Alte Bundesstraße 16 • 76846 Hauenstein
Telefon: +49 (0) 63 92 - 995 0
www.softengine.de • info@softengine.de